H. Tietjen
Ihr Skoda Partner im Landkreis Stade
SKODA

ULRICH & ULRICH IMMOBILIEN



Eißendorf
1-/2-Familienhaus m. gr. Keller
ca. 179 m², 6 Zi., ca. 187 m² Nfl, auf 1.202 m² Grdst. m. 2 gr. Garagen, Gas, VA 140,6 kWh, E
775.000 €
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue RUF
SÜDERELBE
Nr. 46 | 76. Jahrgang | 14. November 2026
Die Lokalzeitung zum Wochenende
Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

GUTSCHEIN
gültig vom 14. - 18.11.2026
20 %*
auf ein Produkt Ihrer Wahl!
* Außer auf rezeptpflichtige, preisgebundene Präparate, Aktions- und Sonderpreise. Rabatte nicht kombinierbar.
WEBER APOTHEKEN
5x AUCH IN IHRER NÄHE
weber-apotheken.de

SÜDERELBE
Auf dem Süderelbe-Empfang wurde Angelika Maack für ihr ehrenamtliches Engagement mit dem Süderelbethaler ausgezeichnet. Für die Unterhaltung sorgte Sandra Keck.
Mehr Informationen auf Seite 3

NEUGRABEN
Die Nachwuchsboxer der Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft (HNT) haben eine erfolgreiche Woche in Köln bei den Deutschen U18-Meisterschaften hinter sich.
Mehr Informationen auf Seite 5

FISCHBEK
Die Meisterschaft des Damen-Schießclubs Fischbek (DSC) konnte 2026 Gaby Schönteich für sich entscheiden und sicherte sich damit den Titel der Meisterin.
Lesen Sie auf Seite 10

NEUENFELDE
Wie erst jetzt bekannt wurde, ist der frühere Sietas Werft-inhaber und Schiffsbau-Unternehmer Hinrich Johann Sietas bei einem Unfall ums Leben gekommen.
Erfahren Sie mehr auf Seite 12

Yvonne Petrich einstimmig wiedergewählt

Aktivität des Moorburger TSV gewürdigt

(mk) Moorburg. Die Präsidentin des Moorburger TSV, Yvonne Petrich, wurde am 30. Oktober einstimmig auf der Jahreshauptversammlung für weitere zwei Jahre wiedergewählt. Damit honorierten die Mitglieder den engagierten Kampf von Petrich für eine moderne Flutlichtanlage, einen Kunstrasenplatz oder die Eindämmung der Maulwurf- und Wildschweinplage. Die Leiterin der Frauenturngruppe, Anne Jürgensen, erhielt für ihre 45-jährige Mitgliedschaft eine Ehrung. Ex-Präsident Peter Renck wurde einstimmig zum Ehrenamtsbeauftragten gewählt. Inge Rose soll künftig den Ehrenrat verstärken.

Das Engagement des Moorburger TSV fand seine Entsprechung auch bei der Verleihung der „Sterne des Sports“ 2026 in Hamburg. Für den Moorburger TSV sprang der 4. Platz heraus, den Petrich entgegennahm.



Aydan Özoguz, Vorsitzende des Sportausschusses des Deutschen Bundestages, die wiedergewählte Vereinspräsidentin des Moorburger TSV Yvonne Petrich und Staatsrat Christoph Holstein bei der Verleihung der „Sterne des Sports“ Foto: Moorburger TSV

Süderelbe Halbmarathon: Anmelderekord zum Jubiläum

50. Ausgabe des HNT-Laufklassikers war ein Erfolg



Drei Generationen Süderelbe Halbmarathon (v.li.): Timon Neidhold, Mathias Thiessen, Daniel Neidhold, Andre Schepanski, Mark Schepanski und Werner Bostelmann Foto: Fabian Urban

(mk) Süderelbe. Runde Geburtstage werden meist groß gefeiert. Beim 50. Süderelbe Halbmarathon durch das Alte Land wollten am 8. November über 2000 Läufer mitfeiern. Für das große Jubiläum des Laufklassikers, der von der Hausbrucher Neugrabener Turnerschaft (HNT) organisiert wird, gab es am Veranstaltungstag deshalb nur noch Reststartplätze. Mit 2061 Anmeldungen hatten schließlich so viele Sportler für die Veranstaltung gemeldet wie noch nie. Ein Teil davon tritt für gewöhnlich nicht an, weshalb die tatsächliche Teilnehmerzahl immer etwas niedriger liegt.

Fortsetzung auf Seite 5



Halbmarathon-Siegerin Sterre van de Langenberg (re.) nimmt auf dem Siegerpodest Glückwünsche entgegen

Stadtteilbeirat Neugraben

(mk) Neugraben. Die nächste Sitzung des Stadtteilbeirates Neugraben findet am 17. November um 18 Uhr im Kulturhaus Süderelbe, Am Johannisland 2, Raum JoLa im Erdgeschoss statt. Mit von der Partie ist der Leiter der Tiefbauabteilung im Bezirksamt Harburg, Andreas Swensson.

Er berichtet über sein Aufgabengebiet. Dieses umfasst die Planung, den Bau und die Unterhaltung der öffentlichen Verkehrswege und Plätze. Aber auch die Entwicklung von Radverkehrskonzepten sowie die Schaffung von Fußgänger- und Tempo-30-Zonen gehören dazu. Im Anschluss können unter dem Punkt „Aktuelles“ alle Anliegen vorgetragen werden, die Neugraben bewegen.

Walter Marquard kommt!

(mk) Hausbruch. Walter Marquardt weer Schoolmeester un is vondaag in Pension. He leevt in Imbeek. In siene Böker hett Marquardt Vertellsels ut de Ümgegend von'n Landkreis Horborg rutbröcht, de to'n groten Deel von sienen Vader Wilhelm Marquardt (1899–1994) sammelt worrn sünd.

An Middeweken, 18. November is he to Gast bi Plattdüütsch leevt mit sien Motto „Plattdüütsch leevt dörch vertellen un singen“ Klock 18 Uhr in Landhaus Jägerhof, Ehestorfer Heuweg 12-14. De Intritt is frei. We freit uns op veele Besökers.

GOLLNAST
Seit über 50 Jahren
Manufaktur für Tor-, Rollladen-, Sonnen- und Wetterschutztechnik
Der Meister kommt selbst!
Beratung gerne nach telefonischer Terminabsprache
Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 | 21629 Neu Wulmstorf
040 700 27 85
info@gollnast.de
www.gollnast.de

PEAK JUWELIER
Vor X-Mas Aktion!
Jede Woche ein neues Angebot!
10 %* auf
• Ketten und Anhänger (16.11.–21.11.)
• Ringe und Armbänder (23.11.–28.11.)
*Gilt nicht auf bereits reduzierte Ware, Bestellungen, Gutscheine und Service-Leistungen.
1. Filiale im SEZ:
Cuxhavener Straße 335
21149 Hamburg · 040/701 77 31
info@peak-juwelier.de
2. Filiale:
Bahnhofstraße 20
21629 Neu Wulmstorf · 040/8000 41 42
www.peak-juwelier.de

Obsthof Brackenburg
2026 noch was Neues ausprobieren?
Entdecken Sie unseren Hofladen und unser ganzes Apfel- und Birnensortiment!
Und erhalten Sie gegen Vorlage dieser Anzeige 2 Euro Rabatt auf Ihren Einkauf!
Obsthof Brackenburg · Familie Harms
Hinterdeich 8 · 21129 Hamburg/Francop
www.obsthof-brackenburg.de
Di., Do., Fr. 10:00 - 17:30 Uhr • Sa. 10:00 - 16:00 Uhr

Der Weihnachts-Gutschein
ERHÄLTLICH AB DEM 28.11.2026 IM FITHUS
1 Monat FitHus
HNT "Sport und Freizeit"
Mitgliedschaft
– komplett –
für
€ 50,–
inklusive Aufnahmebeitrag
*pro Person nur ein Gutschein einlösbar
Am Johannisland 2 (Zufahrt über Ackerweg) | 21147 Hamburg
Infotelefon 040-701 57 74 | www.fithus.de | fithus@hntonline.de



Eine Rieseneule über den Dächern Harburgs

Musical Kids führen „Kalif Storch“ auf

■ **(mk) Harburg.** Einer der schönsten und ergreifendsten Momente des Weihnachtsmärchens „Kalif Storch“, das die Musical Kids Hamburg am ersten und zweiten Adventswochenende in Harburg aufführen, ist der Auftritt der klugen Eule Ajdina, wenn sie ihren Song „Nur wenn das Mondlicht scheint“ singt. Erfahrungsgemäß bleibt kein Auge trocken, wenn sie dabei ihre phantastischen Flügel, die ausgebreitet eine Spannweite von über drei Metern haben, ausbreitet und abhebt. Der schillernde Nachtvogel ist nicht ohne Grund so aufregend, denn in Wirklichkeit steckt in ihm eine wunderschöne, verzauberte Prinzessin, die sich nicht sehnlicher wünscht, als wieder in ihre Menschgestalt zurückverzaubert zu werden.
„Hinter der Mechanik der Flügel stecken wochenlange Planung und Umsetzung“, sagt Gerrit Bornmüller, der bei den Musical Kids für die Special Effects zuständig ist. „Das Öffnen und Schließen muss elegant und in einer weichen Bewegung passieren und für das Mädchen im Kostüm einfach zu bedienen sein.“ Der Gedanke dahinter ist klar: Die spielfreudige Harburger Musicalgruppe ist für ihre extreme Detailverliebtheit bekannt, Bühnenbild, Kostüme und die Ausstattung sind in jedem Jahr zuverlässig auf höchstem Niveau angesiedelt. „Kalif Storch“ ist eines der meistaufgeführten Kindermusicals des Rosengartener Komponisten und Autors Uwe Heynitz, dessen Werke seiet vielen Jahren im gesamten deutschsprachigen Raum bis hin nach Südtirol und Luxemburg gespielt werden. Während die Sonntags-Shows der Musical Kids in der Beruflichen Schule im Göhlbachtal schon ausverkauft sind, gibt es für die Samstags-Aufführungen am 28. November und 5. Dezember noch Karten unter www.musicalkids-hamburg.de.


Das Weihnachtsmärchen „Kalif Storch“ wird von den Musical Kids Hamburg in diesem Jahr am ersten und zweiten Adventswochenende in Harburg aufgeführt Foto: Musicalkids



Bühne der Beruflichen Schule Hamburg-Harburg | Göhlbachtal 38 21073 Harburg | Tickets: www.musicalkids-hamburg.de

„Zauber der Travestie“ – das Original

Mann oh Mann ... oder doch Frau ...?

■ **(mk) Seevetal.** In der Show „Zauber der Travestie – das Original“ wird Ihnen der Kopf ordentlich verdreht. Die schräg-schrille, andere Revue mit namhaften Künstlern aus den bekanntesten Kabaretts Deutschlands lässt Sie eintauchen in die Welt der Travestie und verzaubert die Sinne. Oben drauf ist die Show Garant für allerbeste Unterhaltung. Geboten werden Ihnen fantastische Show Acts, Livegesang der Extraklasse und reinster Augenschmaus. Seien Sie dabei und Erleben Sie eine Show, in der Sie mitmachen, tanzen und singen können. Ein Highlight folgt dem anderen und ein Künstler jagt den anderen von der Bühne in dieser rasanten Show.
Ob es sich bei den hinreißenden Damen wirklich nur um Männer handelt ... das bleibt das wohlgehütete Geheimnis dieser schillernden Show voller Paradiesvögel, die Sie nicht verpassen sollten!
Die Revue „Zauber der Travestie“ ist erneut in Seevetal bei Ihnen zu Gast. Show-Cabaret der Extraklasse mit Angriff auf die Lachmuskeln. Bekannt aus RTL, N3 RBB-Fernsehen, MDR Sachsen-Anhalt sowie aus den Regionalprogrammen der einzelnen Sendeanstalten.
Mit „Zauber der Travestie“ kommt die beliebte Revue mit einem Showprogramm der Extraklasse in die „Burg Seevetal“. Eine Gala-Revue der anderen Art. Show-Cabaret der Extraklasse mit Angriff auf die Lachmuskeln.
Nicht kopiert und doch erreicht ... Einfach zurücklehnen und genießen. Das ist das Motto ... Schrill, frech, die etwas andere Revue ... Empfohlen ab 16 Jahre.
„Zauber der Travestie“ – das Orginal wird am 12. Dezember 2026 zu Gast im Veranstaltungszentrum Burg Seevetal sein. Einlass: 19 Uhr, Showbeginn: 20 Uhr.

VERLOSUNG!

Achtung: Der Neue RUF verlost 3 x 2 Karten für die Revue „Zauber der Travestie“ – das Original. An der Verlosung nimmt teil, wer bis zum 26. November eine E-Mail mit dem Betreff „Zauber“ an m.koltermann@neuerruf.de schickt. Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.


Der Neue RUF verlost 3 x 2 Karten für die Revue „Zauber der Travestie“ – das Original Foto: „Zauber der Travestie“

Zeitreise-Sonntags-Tour

■ **(sl) Harburg.** Im Archäologischen Museum Hamburg (AMH), Museumsplatz 2, läuft aktuell die Ausstellung „Zeitreise“. Die Besucher spazieren dabei durch ein großes Comic-Buch. Wer noch mehr über die Hamburger Geschichte erfahren möchte, ist eingeladen zur Zeitreise-Sonntags-Tour am 22. November. Von 10 bis 11 Uhr werden Geschichten erzählt über Kaufleute, Koggen, Piraten, Brücken und Ingenieure und von der Entwicklung Hamburgs von der Burg zur Hansestadt. Geeignet ist die Tour für Familien mit Kindern ab acht Jahren. Die Führung kostet drei Euro plus Eintritt. Anmeldung unter der Telefonnummer 040 428712497.

Märchenstunde im Museum

■ **(sl) Harburg.** Die Märchenstunde lädt zu einer faszinierenden Reise in Hamburgs Legenden-, Sagen- und Märchenwelt ein. In der Steinzeithöhle des Archäologischen Museums, Harburger Rathausplatz 5, erzählen Annette Busch und Elita Carstens am Sonntag, 22. November, von 15 bis 16 Uhr frei und lebendig einige dieser Geschichten aus längst vergangenen Zeiten. In dem geheimnisvollen Raum können sich die kleinen und großen Zuhörer von den Geschichten verzaubern lassen. Geeignet ist die Märchenstunde für Familien mit Kindern zwischen sechs und zehn Jahren. Die Märchenstunde kostet drei Euro plus Eintritt. Anmeldung unter der Telefonnummer 040 428712497.

Chocolate Christmas-Quiz Nachhaltigkeit

Weltreise mit Teamquiz und Tasting

■ **(mk) Neugraben.** Schokoladige Verführung im Kulturhaus Süderelbe – der Verein damnit e.V. lädt ein zu einem ganz besonderen Weihnachtsquiz: Im Stil einer virtuellen Weltreise wird eine Tafel Schokolade von der Kakaoplantage bis zu uns nach Hamburg begleitet und alle Produktionsschritte unter die Lupe genommen. Woher kommt eigentlich der Kakao für unsere Lebkuchen und Weihnachtsmänner? Und was bedeutet dies für Menschen und Umwelt vor Ort? Auf der Suche nach nachhaltigen Alternativen gibt es spannende Quizfragen zu beantworten, köstliche Schokolade zu probieren und natürlich einen Preis für das Gewinnerteam. Das Chocolate Christmas Quiz hätte eigentlich am 17.09.2026 als „Critical Chocolate Night“ während der Fairen Woche stattfinden sollen. Krankheitsbedingt musste die Veranstaltung leider abgesagt werden und kehrt nun mit einem neuen, weihnachtlichen Flair zurück.
Eintritt auf Spendenbasis.
Freitag, 20. November 2026, 19.30 Uhr im JoLa im Kulturhaus Süderelbe, Am Johannisland 2, 21147 Hamburg.



Im Stil einer virtuellen Weltreise wird eine Tafel Schokolade von der Kakaoplantage bis zu uns nach Hamburg begleitet und alle Produktionsschritte unter die Lupe genommen Foto: Kulturhaus Süderelbe

Volkstrauertag

Heimatverein Francop lädt zum Gedenken

■ **(mk) Francop.** Am 15. November um 15 Uhr findet beim Francoper Gefallenendenkmal am Gutsbrack die traditionelle Veranstaltung zur Erinnerung an die Weltkriege und ihre Opfer statt. Dabei ist der Leitgedanke: Wie können wir verhindern, dass sich das Grauen der Vergangenheit wiederholt? Es sprechen Pastorin Arantxa Held vom Pfarrsprengel Süderelbe und Joachim Strampe, 1. Vorsitzender des Heimatvereins. Für eine angemessene Musikbegleitung sorgt der Posaunenchor der Francoper Freiwilligen Feuerwehr.
Alle Interessierten sind eingeladen. Im Anschluss stehen Heißgetränke bereit, um die Glieder aufzuwärmen und ins Gespräch zu kommen. Achtung: Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter unter freiem Himmel statt, witterungsgerechte Bekleidung ist daher angeraten. Der Veranstaltungsort liegt zwischen den Bushaltestellen Hohenwischer Straße 101 und 123.

In dieser Zeit wichtiger denn je
Hamburger helfen Hamburgern seit 1945
Schon 40 EURO genügen
um mit einem Weihnachtsgutschein oder -paket Glück und Freude in die Herzen einsamer und alter Menschen oder bedürftiger Familien zu bringen.
Bedenken Sie bitte: jedes fünfte Kind lebt von Sozialhilfe.
Möchten Sie mehr wissen? Wir geben gerne Auskunft:
040 / 250 66 20 • www.deutsche-hilfsgemeinschaft.de
Deutsche Hilfsgemeinschaft e. V. Hansestadt Hamburg
Bürgerweide 38 • 20535 Hamburg
Hamburger Sparkasse • BIC HASPDEHHXXX • IBAN: DE 64 2005 0550 1502 0612 43

www.marktplatz-süderelbe.de

Helios
Helios informiert
Patientenforum mit Dr. Peter Wilhelm
Neue Hüfte, vorderer Zugang – schneller zurück in Bewegung
17. November, 17 Uhr
Helios Mariahilf Klinik
Stader Str. 203 C, 21075 Hamburg
Konferenzraum neben der Cafeteria

Apotheken-Notdienst

vom 14. bis 21. November 2026

Notdienst: 9.00 Uhr bis zum Folgetag um 9.00 Uhr

Samstag, 14.11.2026	**WeVital Apotheke (Harburg)** Am Wall 1, Tel. 320 27 18 88, info@wevital-apo.de
Sonntag, 15.11.2026	**Ulex-Apotheke am Markt (Finkenwerder)** Steendiek 8, Tel. 74 21 71-0, ulexapotheke@gmx.de
Montag, 16.11.2026	**Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)** Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30, info@neuwiedenthaler-apotheke.de
Dienstag, 17.11.2026	**mAVI-Apotheke** Kirchdorfer Damm 3, Tel. 040 7546474, mavi.apotheke@hotmail.com
Mittwoch, 18.11.2026	**Apotheke am Veritaskai (Harburg)** Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11, info@apotheke-am-veritaskai.de
Donnerstag, 19.11.2026	**Arcaden-Apotheke (Harburg)** Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21, info@arcaden-apotheke.de
Freitag, 20.11.2026	**Apotheke am Inselpark (Wilhelmsburg)** Neuenfelder Straße 31, Tel. 302 38 69 90, info@apotheke-inselpark.de
Samstag, 21.11.2026	**Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)** Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestraße, Tel. 753 42 40, info@menge-apotheke.de

WICHTIGE NOTRUFE

Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7	4 28 65 46 10
Polizei Neugraben	4 28 65 47 10
Polizei Neu Wulmstorf	33 44 19 90
Polizei Finkenwerder	4 28 65 47 60
Polizei Wilhelmsburg	4 28 65 44 10
Bundespolizeistation Harburg	300 85 66 70
Polizei, Notruf, Überfall	110
Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe	112
Rettungsdienst der Hilfsorganisat.	1 92 22
DRK-Hausnotruf	1 92 19
Arzneimittel-Information	70 20 87-0
Gift-Information-Nord	0551-192 40
Behinderten Taxi	44 10 11
Tierärztlicher Notdienst	43 43 79
Zahnärztlicher Notdienst (Mittwoch-Nachmittag und Wochenende)	01805 05 05 18
Notarzt-Zentrale	11 61 17
Ärztlicher Notdienst	22 80 22

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Angelika Maack erhielt Süderelbethaler

Süderelbe-Empfang am 6. November

(mk) Hausbruch. Angelika Maack wurde am 6. November beim Süderelbe-Empfang 2026 mit dem Süderelbethaler für ihr jahrzehntelanges Engagement



Bezirksamtsleiter Christian Carstensen hob die Vorzüge der Süderelbe-Region hervor

ausgezeichnet. Im proppevollen großen Saal des Landhauses Jägerhof würdigte die CDU-Bezirksabgeordnete Silke Otto in ihrer Laudatio Maack. Diese arbeitet seit 35 Jahren ehrenamtlich in der Heilig-Kreuz-Kirche in Neugraben. Außerdem schafft sie mit dem Frühstück für obdachlose Menschen ein regelmäßiges Angebot, das praktische Unterstützung mit persönlicher Zuwendung verbindet. Zuvor hatte Bezirksamtsleiter Christian Carstensen Süderelbe als emporstrebende Region hervorgehoben. Er verwies beispielsweise auf den Start des Neubaugebietes Fischbeker Reethen, den Bau des neuen Moorburger Feuerwehrhauses und die Anlegung des Cricket-Platzes auf dem Areal des TSV Altenwerder. Er betonte die enge Verpflichtung von Politik und Verwaltung mit den Vereinen. Damit



Sandra Keck begeisterte mit ihren Auftritten das Publikum Foto: mk



Robert Timmann, Angelika Maack, Silke Ottow und Beate Pohlmann (v.l.n.r.) beim Fototermin Foto: mk

das Bezirksamt Harburg immer am Puls in Sachen Süderelbe ist, habe man mit der Regionalbeauftragten Süderelbe, Sarina Badafras, eine engagierte Mitarbeiterin für die Belange der Region vor Ort.

Die Festrede hielt die beliebte Ohnsorg-Schauspielerin, Sängerin, Regisseurin und Autorin Sandra Keck. Sie ließ auf Plattdeutsch ihren Lebenslauf Revue passieren. Dass sie ein Multitalent ist, bewies Keck mit zwei mitreißenden Showeinlagen, die die Zuschauer zu Jubelstürmen animierten. Dabei waren ihre Auftritte dem Umstand geschuldet, dass ein Chor in letzter Sekunde seinen Auftritt abgesagt hatte. Durch den Abend führten die Vorsitzende des Regionalausschusses Süderelbe, Beate Pohlmann und der 1. stellvertretende Vorsitzende der Bezirksversammlung Harburg, Robert Timmann. Beide machten unter anderem deutlich, dass der Süderelbe-Empfang auch zukünftig eine eigenständige Veranstaltung bleiben und in Süderelbe abgehalten wird. Der Süderelbe-Empfang endete nach Reden und Unterhaltung durch ein Get together bei Snacks und Getränken.

RESTAURANT
Dubrovnik
SINCE 1999
kroatische & mediterrane Spezialitäten
wechselnder Mittagstisch (inkl. Tagessuppe)
DIENSTAG – FREITAG 12.00 – 15.00 Uhr
- Feierlichkeiten jeglicher Art
- 4 erstklassige Kegelbahnen mit gemütlichen Räumlichkeiten für Kindergeburtstage, Firmenfeiern etc.

Buchen Sie jetzt für Ihre Weihnachtsfeier (oder Festlichkeit) auch mit Kegeln!
Hainholzweg 69 | 21077 Hamburg | 040 791 42 842
www.dubrovnik-hamburg-harburg.de

Auslegung des Bebauungsplans NF 74

Auslegung im Zentrum für WBZ

(mk) Neugraben. Der Bebauungsplan Neugraben-Fischbek 74 (Neugrabener Markt) wird vom 18. November bis einschließlich dem 21. Dezember 2026 online sowie zusätzlich im Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt (WBZ) ausgelegt. Während der Auslegung sind Stellungnahmen online, schriftlich oder zur Niederschrift möglich.

Der Entwurf des Bebauungsplans Neugraben-Fischbek 74 mit Planzeichnung, Verordnung und Begründung sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und Informationen werden vom 18. November 2026 bis einschließlich 21. Dezember 2026 digital unter https://hh.beteiligung.diplanung.de ausgelegt. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, dienstags und donnerstags (jeweils 9 bis 15 Uhr) die vorgenannten Unterlagen im Foyer des Zentrums für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt (Harburger Rathausforum 2, 21073 Hamburg) einzusehen.

Für eine Einsichtnahme über diese Zeiten hinaus oder eine persönliche Beratung (montags bis donnerstags von 9 bis 15 Uhr sowie freitags von 9 bis 13 Uhr) ist eine telefonische Terminabsprache unter 040 42871-2886 erforderlich.

Stellungnahmen können während des Auslegungszeitraums online über den Online-Dienst „DiPlanBeteiligung“ unter https://hh.beteiligung.diplanung.de abgegeben werden. Außerdem sind Stellungnahmen per E-Mail an bebauungsplanung@harburg.hamburg.de sowie schriftlich oder zur Niederschrift im Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung möglich. Weitere Informationen zum Bebauungsplanverfahren Neugraben-Fischbek 74 (Neugrabener Markt) erhalten Interessierte unter https://t1p.de/3n4na.

„Wir müssen füreinander da sein und miteinander sprechen“

Reichspogromnacht 1938: SPD gedenkt der NS-Opfer

(mk) Neugraben. Der Vorsitzende des SPD-Distriktes Neugraben-Fischbek, Daniel Thewes, forderte in seiner Rede zum Genken an die Opfer der Reichspogromnacht 1938, mehr Zivilcourage gegen Rechts zu zeigen. Dabei verweist Thewes auf Georg Elser, der Ende 1939 im Bürgerbräukeller eine Bombe zur Explosion brachte, die Hitler, Göring und Goebbels töten sollte.

Das Handeln von Elser, seine Motive, was vor und nach seiner Tat geschah, werfe noch heute Fragen auf. Fragen darüber, ab wann Widerstand, sogar gewaltsamer und in letzter Konsequenz tödlicher Widerstand, gerechtfertigt sein können. Aber auch Fragen darüber, was passiert wäre, wenn mehr Leute wie er damals den Mut dazu gehabt hätten. Was, wenn noch viel früher viel mehr Leute den Mut gehabt hätten, sich gegen den Faschismus und seine extremste Form, den Nationalsozialismus, zu wehren? Schon 1933 wäre das Deutsche Reich ein Unrechtsstaat gewesen. Direkt, nachdem die Konservativen den Nationalsozialisten die Macht überlassen hatten – es war keine Machtergreifung, es war eine Übergabe –, fingen sie an, den Rest des Rechtsstaates zu demontieren. Wenn man sich frage, ab wann Widerstand gerechtfertigt wäre, könnte man kaum sagen, dass der 30. Januar 1933 das früheste Datum war, sagt Thewes.

Er habe sich nach einem Gespräch mit seinem Großvater die Frage gestellt: was hättest du 1933 gemacht?, so der SPD-Politiker. „Und ich habe sie auch für mich beantwortet. 2017, nachdem bei der Bundestagswahl erstmalig wieder Nazis ins Parlament gewählt wurden. Ich habe sie damals schon so genannt. Meine Antwort war, eine Seite zu wählen und in eine politische Partei einzutreten. Meine Wahl fiel auf die SPD, nicht alleine deshalb, aber auch weil sie schon 1933 antifaschistisch war. Wer sich aber erst 1933 entschieden hat, hatte es erheblich schwerer, sich richtig zu entscheiden, wenn er von meinem Schlag ist: weiß, blond, blauäugig, männlich, hetero, so deutsch wie ein Mann werden kann. Ich hätte untertauchen können, oder sogar



Das SPD-Gedenken für die Opfer der Reichspogromnacht 1938 fand in der Gegenwart von einigen Bürgern statt Foto: mk



Der Vorsitzende des SPD-Distriktes Neugraben-Fischbek, Daniel Thewes, fordert die Gesellschaft zum mehr Widerstand gegen Rechts auf Foto: mk

mitmachen, wie mein Urgroßvater. Sein Sohn wurde als Nazi erzogen, und doch war er dazu fähig, sein Erbe hinter sich zu lassen. Ich erinnere mich gern an ihn: einen warmherzigen Menschen, der schwer vernarbt war von seiner Vergangenheit. Ich betrachte es als großes Glück, dass ich mit ihm und noch mit einigen anderen Zeitzeug*innen sprechen konnte. Meine Kinder werden das nicht können“, meint Thewes. Er macht darauf aufmerksam, dass in wenigen Jahren die letzten Zeitzeugen verstummt seien und sich die Gesellschaft dann fragen müsse: „Was bleibt uns dann? Dann bleibt uns Geschichte und unser schonungsloser Umgang mit ihr. Wir müssen anerkennen, dass – wie Hannah Arendt sagt – wir alle zu Bösem fähig sind. Deshalb müssen wir uns rechtzeitig für das Gute entscheiden“, erklärt Thewes.

Heute, so Thewes, sei ihm klar, dass 1933 zu spät gewesen wäre. „Man muss sich früher wehren. Und als vor wenigen Jahren dann Leute sagten „wehret den Anfängen“, war ich irritiert. Ich dachte: „Anfänge? Wir sind schon mittendrin!“ Heute hat die Partei, die der NSDAP ideologisch am nächsten steht, in Umfragen fast 30%. Häufig werden wir kritisiert dafür, wenn wir die AfD mit der NSDAP vergleichen. Aber ich weise die Kritik zurück: wir reden nicht von der NSDAP im Jahr 1945. Schon 1923 war die NSDAP gefährlich und die AfD ist es heute längst. Bereits mehrfach haben teils hochrangige AfD-Mitglieder staatsgefährdende Taten vorbereitet und wurden vorher gestoppt. Dass die Bundesrepublik Deutschland wehrhafter ist und die AfD inkompetenter als ihre respektiven Vorgänger, macht die Ideologie der Rechtsextremen nicht weniger verwerflich und es gibt keine Garantie dafür, dass die Demokratie jedes Mal überleben wird“, betont Thewes.

Unrecht beginne aber nicht erst dann, wenn Waffen gezogen würden. Es beginne mit der Einteilung in die und uns. Irgendwann folge die Entmenschlichung durch Sprache. Spätestens hier müsse man intervenieren, erläutert der SPD-Politiker. „Wenn also jemand davon spricht, dass Grundrechte nicht für alle gelten, dass ein Recht auf Leben, auf körperliche Unversehrtheit, auf Selbstbestimmung, Glaubensfreiheit, Redefreiheit, das Recht auf freie Entfaltung und Freizügigkeit auf dem Spiel stehen, dann haben wir als Demokrat*innen zu handeln. Nicht erst dann, wenn es 1933 ist. Denn wer es so weit kommen lässt, wird auch 1945 erleben“, glaubt Thewes. Er erinnert daran, dass man an diesem Ort auch derjenigen gedenke, die von den Nazis gezwungen wurden zu harter Arbeit, die sie in großer Zahl nicht überlebten. Thewes: „Darunter waren auch 500 tschechische Frauen. Ihr einziges Verbrechen war, dass sie jüdisch waren. Ihr mögt denken: Verbrechen? Jüdisch sein ist kein Verbrechen. Aber was ein Verbrechen ist, das ist kein Naturgesetz. Das legt der Staat fest. In unserem Staat ist weder die Herkunft, noch die Religion ein Verbrechen. Aber wir wissen und wir sind gewarnt, wie schnell sich dies ändern kann.“

Thewes schloss seine Rede mit der eingangs gestellten Frage, ab wann Widerstand gerechtfertigt sei. Ab wann sei er notwendig? Und in welchem Ausmaß? Seien Gewalt und Verbrechen jemals gerechtfertigt? „Ich weiß es nicht. Ich plädiere aber dafür, dass wir es nie wieder so weit kommen lassen, dies zu testen. Und damit uns gelingt, weitere Eskalation zu verhindern, müssen wir uns erinnern. Wir müssen füreinander da sein und miteinander sprechen. Wir müssen einander nicht mögen, aber lieben müssen wir uns. Nicht für wer wir sind, sondern für was wir sind. In den Worten von Margot Friedländer: ‚Seid Menschen!‘“



DER BMW i5 TOURING. JETZT LEASEN.

Seine sportliche Eleganz und das großzügige Platzangebot machen den BMW i5 Touring zur perfekten Wahl für den Alltag und auf Reisen. Lassen Sie sich von seiner hohen Reichweite, kraftvollen Fahrdynamik und mitreißenden Performance begeistern und vereinbaren Sie Ihre persönliche Probefahrt.

BMW i5 eDrive40 Touring: Lordosenstütze vorne, Sitzheizung vorne, Driving Assistant, HiFi Lautsprechersystem harman/kardon, Adaptiver LED-Scheinwerfer, Parking Assistant, Automatische Heckklappenbetätigung, Klimaautomatik u.v.m.

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH: BMW i5 eDrive40 Touring

Anschaffungspreis:	56.791,79 EUR
Leasingsonderzahlung:	0,00 EUR
Laufleistung p. a.:	5.000 km
Laufzeit:	36 Monate
36 monatliche Leasingraten à:	**699,00 EUR**
Gesamtpreis:	**25.164,00 EUR**

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München. Stand 10/2026. Alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer, sofern nicht anders gekennzeichnet. Für Verbraucher gelten ausschließlich die Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.

Zzgl. 1.590,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung.

WLTP Energieverbrauch kombiniert: 16,2 kWh/100 km; WLTP CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A; WLTP Elektrische Reichweite: 573 km; Spitzenleistung: 250 kW (340 PS)

WELLER

***WELLER* Premium GmbH**
Buxtehuder Straße 112 · 21073 Hamburg-Harburg
Tel. 040 766091-0 · hh@wellergruppe.de
wellergruppe.de

Hubertus Meyer-Burckhardt kommt!

Signierstunde in „Der Buchladen“ am 24. November

(mk) Neugraben. Die guten Kontakte der Neugrabener Buchhändlerin Bettina Meyer bescheren Süderelbe ein besonderes Highlight in der Vor-Adventszeit: Am 24. November ist Hubertus Meyer-Burckhardt von 18 bis 20 Uhr zu Gast im Buchladen in der Neugrabener Marktpassage. Der TV-Moderator, Journalist und Autor steht aktuell auf der Bestsellerliste mit seinem jüngsten Erfolg: „Das Buch meines Lebens haben Klügere geschrieben“. Bettina Meyer ist stolz, den vielbeschäftigten Autor Hubertus Meyer-Burckhardt erneut nach Neugraben gelockt zu haben. Mit Freude erinnert sie sich an eine höchst unterhaltsame Lesung mit ihm vor einigen Jahren in ihrer Buchhandlung. „Diesmal wird es aber keine klassische Lesung, sondern ein für uns neues Format geben. Die Engländer nennen so etwas ‚Meet & Greet‘. Hubertus Meyer Burckhardt wird für Fragen und Gespräche zur Verfügung stehen und seine Bücher signieren.“ Als besonderes Schmankerl wird er einige Exemplare seines Romans „Meine Tage mit Fabienne“ im Gepäck haben und verschenken, den man momentan nicht als gedrucktes Buch kaufen kann.



Inhaberin Bettina Meyer freut sich auf Hubertus Meyer-Burckhardt. Foto: B. Meyer

Der Buchladen e.K., Marktpassage 9, 21149 HH-Neugraben, Tel. 040 7022211, Fax 040 7013862, E-Mail der.buchladen@t-online.de, www.derbuchladen-neugraben.de



Am 24. November ist Hubertus Meyer-Burckhardt von 18 bis 20 Uhr zu Gast im Buchladen in der Neugrabener Marktpassage Foto: W. Marsand

Halloween-Party, Ex-Könige-Schießen und Königsball

Hausbrucher Schützen hatten unterhaltsame Wochen

(mk) Hausbruch. Am 31. Oktober wurde auf dem vereinseigenen Schießstand des SV Hausbruch erstmals eine Halloween-Party ausgerichtet. Am späten Nachmittag trafen sich dort 38 Mitglieder in den gruselig geschmückten Räumlichkeiten. Auf dem Luftgewehrstand wurde auf ein Gespenst geschossen, das von Michael Röse gebastelt wurde. Auch wurde mit kleinen Kürbissen gekegelt und aus großen Kürbissen Gesichter geschnitzt.

Am 1. November trafen sich die ehemaligen Hausbrucher Schützenkönige, um ihren König der Ex-Könige zu ermitteln. Die Schützen schossen mit dem Luftgewehr auf einen von Lothar Isack bearbeiteten und von seiner Frau Sylvia bunt bemalten Vogel aus Holz.

Nach acht langen Durchgängen fing der Rumpf an, bei jedem Schuss zu zittern und auch einige Millimeter tiefer zu hängen. Alle Schützenbrüder standen jetzt jeweils neben dem Schützen, die Spannung war greifbar. Als wieder einmal Hans-Heiner Fischer schießen wollte, sagte er zu seinen Mitstreitern, dass er jetzt einmal nicht mittig auf den Rumpf, sondern auf die äußerste Kante des Rumpfes schießen werde. Und diese Idee zeigte Wirkung, der Rumpf fiel zu Boden. Sofort wurde er von seinen Mitstreitern beglückwünscht und umarmt. Erst vor neun Wochen feierten die Hausbrucher Schützen ihr Schützenfest, nun folgte gleich der Königsball zu Ehren der neuen Majestät Niklas Holst.

Nur wenige Wochen nach ihrem Schützenfest feierten die Hausbrucher Schützen am 7. November ihren Königsball im Landhaus Jägerhof. Eröffnet wurde die Veranstaltung in dem durch die Jugend und Junioren festlich geschmückten Saal durch den 1. Vorsitzenden Luca John. Luca John begrüßte als erstes den Schützenkönig Niklas Holst. Dann stellte er die weiteren Hausbrucher Würdenträger und Ehrenmitglieder vor. Von den Gastvereinen wurden die Würdenträger und Vorstände von Neugraben-Scheideholz, Moorburg, Altstadt und Hollenstedt begrüßt.

Für Tanz und Stimmung sorgte DJ Matthias Döschel. Den Eröffnungstanz „durfte“ König Niklas Holst mit Alina Böttcher durchführen. Alle Anwesenden standen dabei auf der Tanzfläche und klatschten im Takt. Kurz Zeit später tanzten die Adjutanten mit, danach schlossen sich fast alle Gäste an. Der DJ schaffte es, dass die Tanzfläche immer gut besucht war. Sehr erfreut war der Hausbrucher Vorstand darüber, dass so viele Jugendliche und Junioren des Vereines den Königsball zum ausgiebigen Tanzen nutzten.

Mit dem schon traditionellen Lagerfeuer auf der Tanzfläche endete der Königsball in den frühen Morgenstunden des Sonntages. Für den König und seine Adjutanten kam jedoch gleich die nächste Veranstaltung. In Maschen mussten sie zum Landeskönigsschießen antreten. Von den Gästen und Hausbrucher Schützen wurde dem König hierfür viel Glück und ein dreifaches „Gut Schuss“ gewünscht.





Adjutanten Michael John und Thomas Burgunder, König Niklas Holst sowie die Adjutanten Alexander Evermann und Luca John waren vom Königsballsehr angetan Fotos: HHF



Hans-Heiner Fischer und seine Frau Eva hatten sich zu Halloween verkleidet

Hans-Heiner Fischer setzte sich beim Wettbewerb König der Ex-Könige durch Foto: mk



Bezirksamtsleiter zu Gast beim Bürgerverein

Christian Carstensen stand Rede und Antwort

(mk) Neugraben. Am 10. November war Harburgs Bezirksamtsleiter Christian Carstensen zu Gast beim Bürgerverein Süderelbe und referierte zum Thema Hamburgs Süden. Carstensen ist gelernter Bankkaufmann und Volkswirt und seit 25 Jahren im öffentlichen Dienst tätig. Seine Schwerpunkte liegen in der Bau- und Stadtentwicklung. Am 1. August 2025 wurde er nach einem Auswahlverfahren, an dem 19 Personen beteiligt waren, letztendlich für sechs Jahre zum Bezirksamtsleiter gewählt.

Das Bezirksamt Harburg beschäftigt rund 900 Personen, die sich in den verschiedensten Bereichen wie beispielsweise Sozialer Dienst, Jugendamt, Friedhofsamt und Bauhöfe, um nur einige zu nennen, wiederfinden.

Vor seiner Wahl zum Bezirksamtsleiter begleitete Carstensen unter anderem die IBA-Projekte Vogelkamp Neugraben, Fischbeker Reethen und Fischbeker Heidbrook. Nach einer ausführlichen Vorstellung seiner Person und seines Tätigkeitsbereichs eröffnete Carstensen die Diskussionsrunde und bat die circa 65 Zuhörer, ihre Fragen zu stellen.

So wurde als Erstes die Erstellung eines geplanten Kombibades im Süderelberaum angesprochen. Stand der Dinge sei, dass Gespräche zwischen Bezirksamt, Bäderland und dem Bürgermeister von Neu Wulmstorf, Tobias Handtke, zeitnah terminiert seien. Es soll auf jeden Fall eine neues und größeres Bad entstehen.

Weiter kam das Thema Ortsamt Süderelbe und PK 47 zur Diskussion. Das neue Gebäude am Neugrabener Bahnhof befindet sich kurz vor der Fertigstellung und wird auch das Polizeikommissariat 47 beheimaten. Auch der Hamburg Service wird dort seine neuen Diensträume erhalten. Das Gebäude am Neugrabener Markt soll renoviert werden. Die Mitarbeiter des Ortsamtes, welches auf jeden Fall erhalten bleiben soll, werden solange in die Räume des PK 47 umziehen und nach Beendigung der Arbeiten wieder in den ehemaligen Gebäudeteil zurückziehen. Allerdings soll der Service von fünf auf zwei Tage reduziert werden, da die Digitalisierung in allen Bereichen viele Anliegen über den digitalen Weg möglich machen, erklärte der Bezirksamtsleiter.

Was das Neubaugebiet Fischbeker Reethen betrifft, liege hier die Priorität bei der Fertigstellung des Schule und Erweiterung des Quartiershauses „de Stuuv“. Hier soll das DRK die Betreuung übernehmen und die oberen Etagen sollen auch einem weiteren Personenkreis zur Verfügung stehen.

Weiter wurde die Frage nach der ärztlichen Versorgung in den Neubaugebieten gestellt. Trotz intensiver Bemühungen sei es sehr mühsam, Ärzte anzuwerben, die in den Randgebieten eine Praxis betreiben wollen.

Es folgten noch diverse weitere Fragen, wie beispielsweise die Weiterentwicklung des Standortes Lüneburger Straße und des Phoenix-Viertels, die Nutzung des ehemaligen Karstadtgebäudes, die Laubentfernung durch die Stadt, Winterdienst usw.



Bezirksamtsleiter Christian Carstensen stellte sich den Fragen der Bürger Foto: Eva Jürgens

Anzeige

Zurück in die Sandkiste

Bei Stackmann jetzt im 2. OG Bagger steuern

(mk) Buxtehude. Wer sagt eigentlich, dass Sandkisten nur etwas für Kinder sind? Das Modehaus Stackmann holt den Spielspaß der Kindheit zurück und eröffnet in der Herrenwelt im 2. OG eine völlig neue Erlebniswelt: das Baggerland. Auf 2,5 Kubikmetern feinstem Sand stehen sechs ferngesteuerte Profi-Fahrzeuge bereit: zwei Schaufelbagger, zwei Radlader und zwei Muldenkipper warten auf ihren Einsatz. Hier geht es um Fingerspitzengefühl, Geschicklichkeit und unbeschwerten Spaß mitten im Haus. An der eigenen Bar gibt es dazu kühle Drinks für die perfekte Pause zwischendurch. Wechselnde Aktionen, Gewinne und kleine Überraschungen machen das Event zum idealen Ziel für den Feierabend oder den Samstagsausflug. Der Eintritt ins Baggerland ist flexibel gestaffelt: 20 Minuten kosten 5 Euro, 60 Minuten volle Bagger-Power gibt es für 10 Euro. Kommen Sie vorbei, greifen Sie nach den Fernsteuerungen und sichern Sie sich Ihre Dosis Bagger-Spaß mitten in Buxtehude!



Das Modehaus Stackmann holt den Spielspaß der Kindheit zurück und eröffnet in der Herrenwelt im 2. OG eine völlig neue Erlebniswelt: das Baggerland Foto: Stackmann

Süderelbe Halbmarathon: Anmelderekord zum Jubiläum

50. Ausgabe des HNT-Laufklassikers war ein Erfolg

Fortsetzung von Seite 1

Doch mit 1565 Läufern, die am Sonntag die Ziellinie vor der CU Arena in Neugraben überquerten, stand auch hier am Ende ein neuer Rekord zu Buche.

„Es war mega“, sagte Mathias Thiessen, der den Lauf zusammen mit den Brüdern Timon und Daniel Neidhold organisiert. „Dass unsere Veranstaltung so gut angenommen wird, ist großartig. Wir haben auch schon jede Menge positives Feedback von den Teilnehmenden bekommen. Dann lohnt sich der ganze Aufwand auch wirklich.“ Hinter dem Orga-Trio liegen tatsächlich intensive Tage. Alle drei machen die gesamte Organisation ehrenamtlich. Durch die hohe Zahl an Meldungen gab es noch mehr zu tun und zu bedenken im Vorfeld. Am Veranstaltungstag standen ihnen dann rund 90 Helferinnen und Helfer zur Seite – auch alle ehrenamtlich. „Denen gilt unser größter Dank“, sagte der 46-jährige Thiessen. „Ohne diese große Zahl an Helferinnen und Helfern könnten wir diese Veranstaltung nicht auf die Beine stellen.“ Thiessen dankte zudem den Teilnehmenden, Partnern, Sponsoren sowie der Polizei und den Johannitern für ihre Unterstützung.

Ein Dank gilt auch Werner Bostelmann. Der ehemalige HNT-Präsident (1985 – 1994) hatte in den Siebzigerjahren, damals noch als Abteilungsleiter der LG Hausbruch-Neugraben-Fischbek, den ersten Süderelbe-Marathon initiiert, den Vorläufer der heutigen Veranstaltung. Zum Jubiläum am Sonntag war der inzwischen 82-Jährige auch vor Ort und verfolgte den Start des Halbmarathons vor der CU Arena. „Ich hätte auch gerne solche Rahmenbedingungen gehabt. Das ist ideal hier mit der S-Bahn vor der Tür, dem Parkhaus und der Arena. Das war bei uns damals noch etwas schwieriger“, erinnerte sich Bostelmann. „Aber ich denke, das muss man heute auch haben bei fast 2000 Teilnehmern. Das ist wirklich toll.“

In der CU Arena konnten sich die Läuferinnen und Läufer am Sonntag umziehen, zur Toilette gehen und bei nur sieben Grad Außentemperatur auch aufwärmen. Zu kalt zum Laufen war es aber nicht, so empfand es zumindest Sterre van de Langenberg. Die 28-jährige Niederländerin, die in Hamburg wohnt, gewann den Halbmarathon bei den Frauen in 1:25:25 Stunden. „Für mich war die Temperatur heute ein Vorteil. Es ist normalerweise schwierig, wenn die Luftfeuchtigkeit hoch ist. Heute habe ich mich richtig gut gefühlt“, berichtete van de Langenberg. Auch Männer-Sieger Christian Hiller war ein Fan der Kälte: „Für mich war die Temperatur eigentlich perfekt“, sagte der 38-Jährige vom Laufteam Hamburg. „Die Herausforderung war heute, nicht zu schnell loszulaufen, weil die Beine schon sehr gut waren. Ich kannte aber die Strecke aus dem letzten Jahr und wusste, dass sich die Rücktour ein bisschen unangenehmer anfühlt als die Hintour.“ Hiller gewann den Jubiläums-Halbmarathon bei den Männern in 1:11:31 Stunden.



Ehrung Halbmarathon Männer mit dem Sieger Christian Hiller (Mi.) ganz oben auf dem Treppchen Foto: Fabian Urban



Start des Halbmarathons

Dass die 50. Ausgabe des Süderelbe Halbmarathon durch das Alte Land so ein Erfolg war, begeisterte auch HNT-Präsident Mark Schepanski. Der 53-Jährige hatte den Lauf selbst über Jahre gemeinsam mit seinem Zwillingsbruder Andre organisiert. Heute sieht er die Veranstaltung in guten Händen: „Es freut mich sehr zu sehen, wie engagiert und professionell meine Nachfolger den Süderelbe Halbmarathon weiterentwickeln. Die Veranstaltung war hervorragend organisiert, und es ist schön, dass der besondere Charakter des Laufs erhalten geblieben ist, während gleichzeitig immer wieder neue Akzente gesetzt werden“, sagte Schepanski.

Die nächsten Akzente werden 2027 gesetzt, wenn die HNT neben dem 51. Süderelbe Halbmarathon durch das Alte Land (07.11.2027) auch den 9. Süderelbe-Cross (24.01.2027), den Hamburger Halbmarathon durch das Alte Land (21.03.2027) und den Rosengartenlauf (22.08.2027) veranstaltet. Anmeldungen sind für alle vier HNT-Laufevents im nächsten Jahr schon möglich. Weitere Informationen dazu und auch den Link zur Anmeldung gibt es online unter www.hntonline.de/laufevents.

DM-Medaillen und Vorfreude auf eigenes Boxevent

Elijah Tamakloe Deutscher U18-Meister

(mk) Neugraben. Die Nachwuchsboxer der Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft (HNT) haben eine erfolgreiche Woche in Köln hinter sich. Bei den Deutschen U18-Meisterschaften vom 4. bis 7. November gewannen sie insgesamt drei Medaillen. Höhepunkt war der Deutsche Meistertitel für Elijah Tamakloe im Superschwergewicht. Seine Vereinskollegin Emili Askerov wurde Deutsche Vizemeisterin im Halbfliegengewicht, Yazid Thabet holte Bronze im Halbschwergewicht. Für die HNT-Boxer war das schon der zweite DM-Titel in diesem Jahr. Im Mai hatte Andri Manankov bereits bei der Deutschen U15-Meisterschaft Gold in der Gewichtsklasse bis 40 kg gewonnen. Die beiden HNT-Kämpfer sind in diesem Jahr bisher die einzigen Deutschen Meister aus dem Hamburger Landesverband.

„Darauf sind wir als HNT unglaublich stolz“, sagt HNT-Geschäftsführer Mark Schütter. „Bei uns wird Integration nicht nur besprochen, sondern gelebt – und sie führt bis an die Spitze des deutschen Sports. Junge Sportlerinnen und Sportler haben bei uns eine sportliche Heimat gefunden, wurden gefördert und zu Deutschen Meistern und Medaillengewinnern entwickelt. Das ist ein außergewöhnlicher Erfolg für unsere Boxerinnen und Boxer, unsere Trainer und den gesamten Verein. Diese Verbindung aus Integration, Gemeinschaft und sportlicher Spitzenleistung zeichnet die HNT aus.“

Wer die HNT-Boxer einmal in Aktion erleben möchte, hat dazu am 28. November die Gelegenheit. Dann veranstaltet die HNT ihr eigenes Boxevent in der Sporthalle An der Haake (Zugang über den Luhering). Einlass ist an dem Tag um 13 Uhr, die Kämpfe beginnen um 14 Uhr. Der Eintritt kostet für Kinder bis 15 Jahre nur 7 Euro, ab 16 Jahre sind es 15 Euro. Die HNT verspricht einen spannenden Boxnachmittag mit vielen interessanten Kämpfen. Als besonderer Gast ist der ehemalige IBO-Weltmeister Sebastian Formella angekündigt.



Emili Askerov (vorne 2. v.li.), Elijah Tamakloe (hinten 4. v.li. mit Urkunde) und Yazid Thabet (hinten 6. v.li. mit Urkunde) können mit ihren Trainern und Unterstützern auf ein erfolgreiches Abschneiden bei der U18-DM in Köln zurückblicken Foto: HNT

„Wege über den Ohlsdorfer Friedhof“

(mk) Neugraben. Die Michaeliskirchengemeinde lädt am Ewigkeitssonntag, 22. November, um 15 Uhr zu einem Bildervortrag mit Uwe Michelau in den Gemeindesaal ein. Unter dem Titel „Wege über den Ohlsdorfer Friedhof“ nimmt er die Besucher mit auf einen Streifzug über den größten Parkfriedhof der Welt. Eindrucksvolle Fotografien und spannende Geschichten über bedeutende Persönlichkeiten, historische Grabstätten und besondere Orte der Erinnerung vermitteln die Vielfalt dieses außergewöhnlichen Friedhofs. Passend zum Ewigkeitssonntag regt der Vortrag dazu an, über Erinnerung, Vergänglichkeit und Hoffnung nachzudenken. Im Anschluss sind alle Gäste herzlich zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken eingeladen. Der Eintritt ist frei.

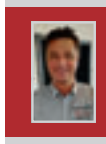
AUTOHAUS VEDOVELLI
PRÄSENTIERT DIE 1. FUSSBALL-BUNDESLIGA

WOHNWAGEN- & REISEMOBIL-SERVICE BEI **VEDOVELLI**



- SERVICEARBEITEN AN FAHRGESTELLEN BIS 8 M LÄNGE
- AUFBAU VON SOLARANLAGE
- SAT-ANLAGEN-MONTAGE
- FAHRRADTRÄGER-MONTAGE
- KÜHLSCHRANK- UND HEIZUNGSSERVICE
- GASPRÜFUNG NACH G-607
- SERVICE AN ANTISCHLINGER-KUPPLUNGEN
- MONTAGE VON MOVERN
- DICHTIGKEITSPRÜFUNGEN
- MARKISEN-SERVICE
- UNFALL-REPARATUREN





Maick Lau – Ihr Serviceberater
Camping-Hotline: 040 / 7344 - 89 865
E-Mail: camping@autohaus-vedovelli.de

AUTOHAUS VEDOVELLI GmbH
Robert-Bosch-Straße 1 • 21629 Neu Wulmstorf • **Tel. 0 40 – 73 44 89 86 - 0** • **www.autohaus-vedovelli.de**

WIR SIND PARTNER VON:

Platz	Verein	Tore	Diff.	Punkte
01.	FC Bayern München	29:9	+20	21
02.	Borussia Dortmund	16:7	+9	21
03.	SC Freiburg	20:10	+10	19
04.	RB Leipzig	27:13	+14	18
05.	Bayer 04 Leverkusen	20:17	+3	16
06.	SV Werder Bremen	17:15	+2	15
07.	SV Elversberg	17:18	-1	13
08.	VfB Stuttgart	15:15	0	12
09.	TSG Hoffenheim	16:17	-1	12
10.	Eintracht Frankfurt	15:20	-5	12
11.	**Hamburger SV**	**10:20**	**-10**	**12**
12.	1. FSV Mainz	18:19	-1	10
13.	SC Paderborn	8:11	-3	10
14.	FC Augsburg	20:20	0	9
15.	1. FC Köln	10:14	-4	9
16.	1. FC Union Berlin	7:21	-14	7
17.	FC Schalke 04	5:11	-6	6
18.	M‘gladbach	12:25	-13	4

Spielpaarungen 10. Spieltag			
Fr.,	20.11.	20.30	FC Bayern München – 1. FC Köln
Sa.,	21.11.	15.30	Bayer 04 Leverkusen – SC Paderborn
Sa.,	21.11.	15.30	Eintracht Frankfurt – TSG Hoffenheim
Sa.,	21.11.	15.30	1. FC Union Berlin – RB Leipzig
Sa.,	21.11.	15.30	M‘gladbach – Borussia Dortmund
Sa.,	21.11.	15.30	SV Elversberg – SC Freiburg
So.,	21.11.	18.30	FC Schalke 04 – VfB Stuttgart
So.,	22.11.	15.30	FC Augsburg – 1. FSV Mainz
So.,	**22.11.**	**17.30**	**SV Werder Bremen – Hamburger SV**

TRAUERHAUS KIRSTE BESTATTUNGEN®
Telefon 040 - 7909349
+ Eißendorfer Straße 72 a
+ 21073 Hamburg
+ www.kirste-bestattungen.de

STILLE UND BESINNUNG

IM NOVEMBER

Volkstrauertag: 15.11.2026, Totensonntag: 22.11.2026



Fotos: Adobe Stock

Individuelle Natursteinarbeiten
Grabmal Gestaltung Günther
Hamburg / Harburg
Inh. Anja Hoffmann
Steinmetz- und Bildhauermeisterin
Langenbeker Friedhofsweg 5
21079 Hamburg · (0 40) 7 68 26 88
www.grabmalgestaltung-guenther.de
info@grabmalgestaltung-guenther.de

Holert
seit 1919 BESTATTUNGEN
Inh. Renate Ahrens
Schwarzenbergstr. 38
21073 HH-HARBURG
☎ 77 43 83
www.holert-bestattungen.de

Bestattungen
H.-J. Lüdders
Familientradition seit 1905
040 - 700 04 06
Neu Wulmstorf - Bahnhofstr. 73
Finkenwerder - Neßdeich 90

Jens Gothmann
Steinmetzmeister
Grabmale
Eingangspodeste · Waschtische
Küchenarbeitsplatten · Designmöbel
21629 Neu Wulmstorf
Termine bitte nach Vereinbarung
Tel.: 0172 / 411 66 34
www.jens-gothmann.de

Grabstein Heldt 701 71 71
günstiger Abverkauf - div. Angebote - gr. Sonderposten
Falkenbergsweg am Ende links www.steingünstig.de
Großer Lagerverkauf HH-Neugraben/Fischbek

... Und Liebe ist unsterblich
und der Tod nur ein Horizont
und ein Horizont ist nur
die Grenze unseres Blickes ...
(Unbekannter Verfasser)
Bestattungsinstitut
Siemers & Feindt
04162 6849
Mattentwiete 26
www.siemers-feindt.de

INDIVIDUELLE TRAUERFLORISTIK & GRABGESTALTUNG
IM NOVEMBER SONNTAGS VON 11-16H GEÖFFNET!
falkenbergsweg 153a
21149 hamburg · 702 05 70
blumen-kaiser.de
blumen kaiser

BESTATTUNGEN THIES†
RESPEKTVOLL & FAIR
BESTATTUNGEN THIES
Respektvoll & Fair
Kürbsweg 1c • 21217 Seevetal
www.bestattungen-thies.de • 040/55 630 112

Trauer in der dunklen Jahreszeit

Vielfältige Hilfe bei Bewältigung von Todesfall

■ **(mk) Harburg/Süderelbe.** Die Trauer um Verstorbene kann in der dunklen Jahreszeit besonders intensiv empfunden werden. Die kürzeren Tage und längeren Nächte scheinen die emotionale Dunkelheit zu verstärken, während die Natur um uns herum in einen Ruhezustand übergeht. In dieser Zeit können Erinnerungen an die Verstorbenen besonders lebendig werden und der Schmerz des Verlusts kann sich verstärken. Es ist wichtig zu verstehen, dass Trauer ein individueller Prozess ist und jeder Mensch auf seine eigene Weise damit umgeht. In der dunklen Jahreszeit können einige Menschen Trost in Ritualen finden, die das Gedenken an ihre Lieben ehren. Dies könnte das Besuchen des Grabes, das Anzünden einer Kerze oder das Schreiben von Briefen an die Verstorbenen sein. Die Dunkelheit kann auch dazu führen, dass Menschen sich zurückziehen und sich isolierter fühlen. Es ist jedoch wichtig, in solchen Zeiten Unterstützung von Familie, Freunden oder sogar professionellen Helfern zu suchen. Gemeinschaft und zwischenmenschliche Verbindungen können einen wertvollen Beitrag zur Bewältigung der Trauer leisten.

In der dunklen Jahreszeit kann es hilfreich sein, sich bewusst auf Lichtquellen zu konzentrieren, sei es durch natürliche Sonnenlichtstunden, das Entzünden von Kerzen oder das Verweilen in wohnlicher Beleuchtung. Es ist wichtig zu betonen, dass Trauer kein linearer Prozess ist und dass es normal ist, in der dunklen Jahreszeit besonders herausfordernde Momente zu erleben. Sich selbst Zeit zu geben mit den eigenen Gefühlen umzugehen, ist entscheidend, um diesen Prozess durchzustehen. „Viele Bestatter sind zudem durch Aus- oder Fortbildung in Trauerpsychologie fachlich qualifiziert. Sie begleiten Hinterbliebene oft weit über den Bestattungstermin hinaus. In ihren Räumen finden, häufig ehrenamtlich begleitet, Trauergruppen und Trauercafés statt“, erläutert Elke Herrnberger vom Bundesverband Deutscher Bestatter. In diesen Seminaren werden Bestatter außerdem zu besonderen Situationen der Trauer und die Möglichkeiten ihrer Bewältigung geschult. Infos liegen in der Regel in den Bestattungsinstituten aus oder man wendet sich direkt an Selbsthilfegruppen, Vereine, Wohlfahrtsverbände oder kirchliche Einrichtungen, – auch Psychotherapeuten oder Bildungsträger wie die Volkshochschule bieten Kurse und Hilfen an. Bestatter in Ihrer Nähe, die Ihnen im Trauerfall kompetent zur Seite stehen, finden Sie auf der Homepage des BDB Bundesverband Deutscher Bestatter e.V., www.bestatter.de.



Foto: Blumen Kaiser



Die Trauer um Verstorbene kann in der dunklen Jahreszeit besonders intensiv empfunden werden Foto: Blumen Kaiser



Foto: Grabmal Heldt

Tag und Nacht Круглосуточно
ALSCHER Bestattungen
Ритуальные услуги
Wir stehen Ihnen, liebevoll zur Seite.
В это скорбное время мы рядом с Вами.
Cuxhavener Str. 307 · 21149 Hamburg
info@alscher-bestattungen.de
www.alscher-bestattungen.de
040 / 70 20 00 43

Sie wollen aussagekräftige Werbung?
Dann sind Sie bei mir genau richtig!
Ihre Ansprechpartner für das Gebiet Süderelbe.
Uwe Sakowski, Medienberater
Tel.: (040) 70 10 17 -30
E-Mail: u.sakowski@neuerruf.de
der neue RUF

Die Fahrt wird länger, die Taschen aber deutlich voller

Harburger Tafel bestätigt Ausgabe-Schließung

(mk) Süderelbe. Nachschlag zum Artikel über eine mögliche Schließung von Lebensmittelausgaben der Harburger Tafel in Süderelbe. In einer Stellungnahme bestätigte die Leiterin der Harburger Tafel, Sabine Pena, die Entscheidung, in Neuwiedenthal die Ausgabe des Vereins zum Ende des Jahres zu schließen. Die Leitung der Ausgabestelle wird aus Altersgründen aufhören, eine Nachfolge stehe nicht dazu bereit. Damit die zahlreichen Tafelkunden nicht ohne Lebensmittel bleiben, können sie künftig nach Harburg in die Buxtehuder Straße kommen. Das sei einerseits ein weiterer Weg, aber auch in Harburg kommen zahlreiche der Kunden mit dem Bus aus den Randbereichen Harburgs. Und: In Harburg erhalten die Kunden regelmäßig deutlich mehr Lebensmittel, als in der kleinen Ausgabe in Neuwiedenthal möglich war, erläutert Pena. „Für unsere Kunden wird die Fahrt also länger, die Taschen aber deutlich voller“, so die Leiterin der Harburger Tafel. Pena weist darauf hin, dass nur in Neuwiedenthal die Ausgabe von Lebensmitteln vom Verein Tafel Harburg e.V. betrieben wird, die Ehrenamtlichen dort gehören also zu ihrem Verein.

Sie betont, dass die Harburger Tafel nach Fischbek lediglich Lebensmittel liefere, die freitags noch übrig geblieben wären. Verteilt würden die dann von der Kirchengemeinde. „Die Menge war nie richtig vorher abzuschätzen oder gar zu garantieren“, sagt Pena.

Die Übernahme der Neuwiedenthaler Kunden gehe logistisch nur an einem Tag in der Woche, nämlich am Freitag. Dadurch wird die übliche Lieferung von nicht ausgegebenen Lebensmitteln an Fischbek schlicht nicht mehr möglich sein. Pena: „In unserer Absprache mit den Freiwilligen in Fischbek war stets klar, dass es keine Garantie für eine bestimmte Menge oder eine gewünschte Sorte Lebensmittel geben kann. Natürlich kann Fischbek selber Lebensmittel einsammeln gehen – nur wir können aus oben genannten Gründen den Service nicht mehr leisten.“

Pena kündigte an, dass es am 25. November zu einem Treffen aller maßgeblich Beteiligten käme. Mit am Tisch säßen neben ihr unter anderem auch Karen Spannhake von der Lebenmittelausgabe Fischbek und Vertreter der Parteien.



Die Lebensmittelausgabestelle der Harburger Tafel in Neuwiedenthal soll geschlossen werden Foto: mk

-ANZEIGE-

Mit Geflügel wird‘s ein Fest

(djd-p). Für 100 Prozent Genuss bei 0 Prozent Weihnachtsstress setzen Genießer auf Geflügel. Ob Filet, Schenkel oder Keule, zart gegart, sanft geschmort, raffiniert gefüllt oder kross paniert – Geflügel ist der abwechslungsreiche Allrounder für kulinarische Wow-Momente beim Festessen. Und das Beste daran: Gerichte mit Hähnchen, Pute & Co. sind unkompliziert in der Zubereitung und gelingen garantiert. Verwöhnen Sie Ihre Lieben mit:

Einkaufstipp

Achten Sie beim Einkauf auf die deutsche Herkunft von Geflügelfleisch, zu erkennen an den „D“s auf der Verpackung. Diese stehen für eine streng kontrollierte heimische Erzeugung nach hohen Standards für den Tier-, Umwelt- und Verbraucherschutz.



© Foto: djd-p/www.deutsches-geflügel.de

Weitere leckere Rezepte gibt es auf
welove.deutsches-geflügel.de

Ganzes Hähnchen mit Äpfeln und Maronen

Zutaten (für 4 Personen): 1 Hähnchen, 600 ml Geflügelfond, 400 ml Weißwein, 4 EL Butter, Salbei, 3 Zwiebeln, 800 g Kartoffeln, 500 g Äpfel, 400 g Maronen (gegart)

Zubereitung: Hähnchen mit Geflügelfond und Weißwein in einen Bräter geben. Butter mit Salbei schmelzen, Hähnchen mit der Hälfte der Salbeibutter bestreichen und 30 Minuten bei 180 Grad im Ofen garen. Kartoffeln, Äpfel, Zwiebel und Maronen dazugeben. Hähnchen mit restlicher Salbeibutter bestreichen, weitere 30 Minuten in den Ofen schieben, rausholen und genießen. Frohe Festtage!

Wirtschaftsrat Hamburg:

Hafenautobahn A26-Ost muss gebaut werden

(mk) Harburg/Süderelbe. Der Wirtschaftsrat Hamburg begrüßt die Entscheidung von Bund und Stadt zur Fortsetzung der Planungen für den Bau der A26-Ost und warnt dringend davor, die Hafenautobahn nicht zu bauen. Die A26-Ost sei durch ihre erheblichen Entlastungseffekte unverzichtbar für die künftige Verkehrsinfrastrukturentwicklung Hamburgs – und in Verbindung mit der Köhlbrandquerung wichtig für die Lieferketten in der gesamten Bundesrepublik.

Der Landesvorsitzende Thies Goldberg sagt dazu: „Gerne unterschlagen Umweltverbände die Tatsache, dass die Querverbindung zwischen A1 und A7 weiträumige Hafenverkehre bündelt und innerstädtische Quartiere sowie Stadtstraßen von Durchgangsverkehr enorm entlastet. Dadurch sinkt in dicht besiedelten Stadtteilen wie Harburg und Wilhelmsburg die Schadstoffbelastung in erheblichen Maßen. Positive ökologische Effekte dürfen nicht außer Acht gelassen werden. Die Tunnellösung in Wilhelmsburg und Kirchdorf reduziert zudem die Lärmbelastung, was die Lebensqualität dort wesentlich erhöht.“

Die Entlastungseffekte für die Köhlbrandquerung, die B73 und den Harburger Binnenhafen durch die A26-Ost sind evident. „Im Sinne der Hafen- und Logistikwirtschaft ist der Lückenschluss im Hamburger Süden unabdingbar. Die Hinterlandanbindung Hamburgs spielt ihre große Stärke nur dann vollends aus, wenn Wasserstraße, Schiene und Straße gleichermaßen leistungsfähig sind, Stichwort Modal Split. Der Güter- und Personenverkehr wird weiter stark zunehmen, worauf alle Verkehrsträger vorbereitet werden müssen. Es wäre fatal für den verkehrsgeografischen Knotenpunkt Hamburg, die Hafenautobahn auszubremsen“, betont Thies Goldberg.

Medizin ANZEIGE

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

40 Minuten länger! Wer schläft wie lang und **was hilft, wenn man kaum zur Ruhe kommt?**

Der Baldriparan Schlaf-Atlas deckt große Unterschiede zwischen den Bundesländern auf. Doch bei Schlafproblemen hilft überall das Gleiche.

Deutschland schläft nicht in allen Bundesländern gleich. Unser Schlaf-Atlas enthüllt große regionale Unterschiede bei der Schlafdauer. Doch unabhängig vom Wohnort gilt: Wenn nervös bedingte Schlafstörungen die nächtliche Erholung stören, kann ein pflanzlich wirkendes Präparat beim Ein- und Durchschlafen helfen.

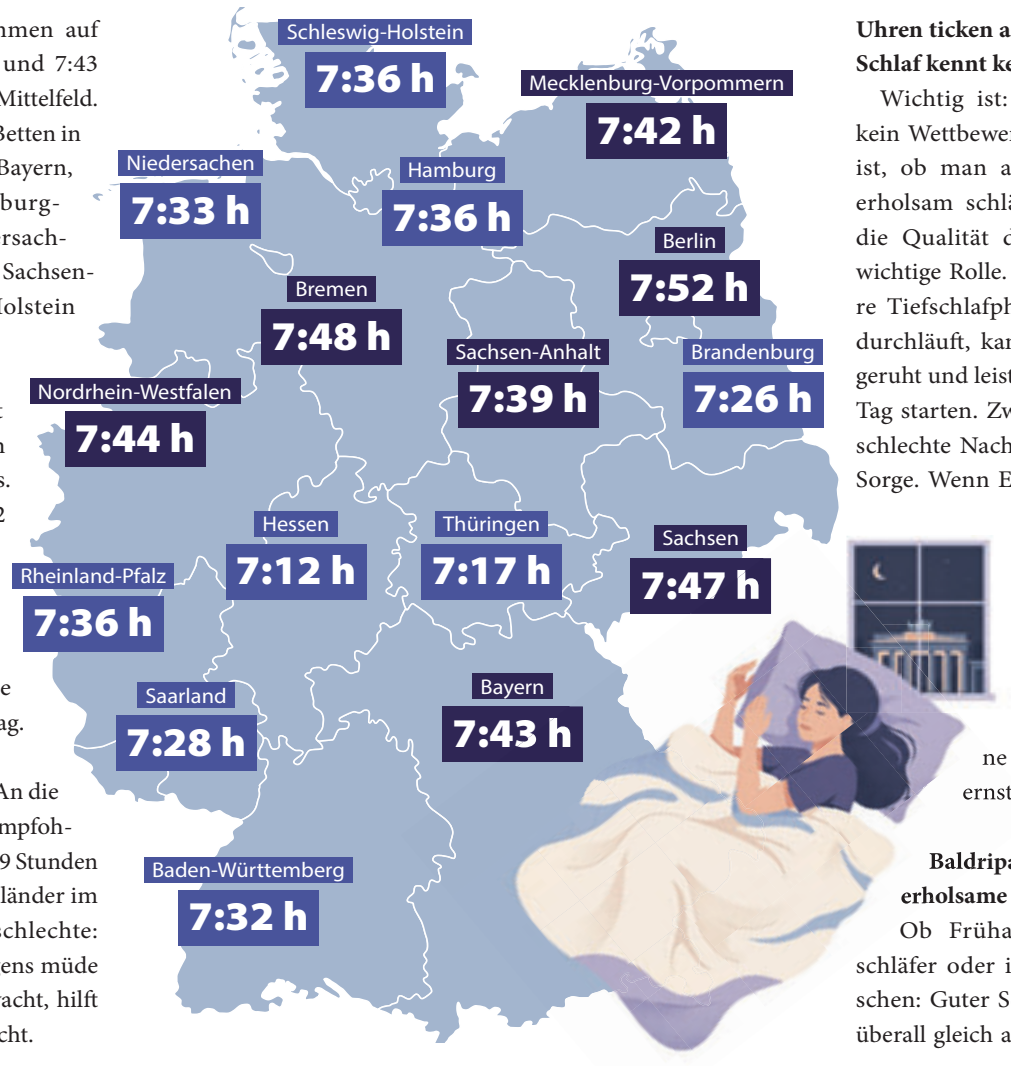
Sind Hessen Frühaufsteher oder Langschäfer? Und bedeutet eine lange Nacht in Berlin auch mehr Erholung? Das und viele weitere überraschende Fakten aus der Welt des Schlafens deckt der große Schlaf-Atlas für Deutschland auf. Wir haben die spannendsten Einblicke zusammengefasst.

Solides Mittelfeld, Streuung an den Rändern

Werktags schlafen die Menschen in Deutschland im Durchschnitt 7 Stunden und 36 Minuten. Besonders auffällig: Acht Bundesländer liegen dicht beieinander und kommen auf Werte zwischen 7:32 und 7:43 Stunden[1] – ein starkes Mittelfeld. Anscheinend sind die Betten in Baden-Württemberg, Bayern, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein ähnlich bequem.

Deutlich größer ist die Streuung an den Rändern des Rankings. Berlin führt mit 7:52 Stunden Schlafdauer, Hessen bildet mit 7:12 Stunden das Schlusslicht.[1] Zwischen beiden liegen beachtliche 40 Minuten pro Werktag.

Die gute Nachricht: An die von Schlaf-Experten empfohlene Schlafdauer von 7-9 Stunden halten sich alle Bundesländer im Durchschnitt. Die schlechte: Demjenigen, der morgens müde und unausgeruht aufwacht, hilft diese Statistik leider nicht.



Uhren ticken anders – guter Schlaf kennt keine Grenzen

Wichtig ist: Schlafdauer ist kein Wettbewerb. Entscheidend ist, ob man ausreichend und erholsam schläft. Dabei spielt die Qualität des Schlafs eine wichtige Rolle. Nur wer mehrere Tiefschlafphasen pro Nacht durchläuft, kann wirklich ausgeruht und leistungsfähig in den Tag starten. Zwar ist nicht jede schlechte Nacht ein Grund zur Sorge. Wenn Ein- oder Durchschlafprobleme jedoch anhalten und man sich dauerhaft müde und unkonzentriert fühlt, sollte man seine Schlafprobleme ernst nehmen.

Baldriparan: für erholsame Nächte – überall

Ob Frühaufsteher, Langschläfer oder irgendwo dazwischen: Guter Schlaf muss nicht überall gleich aussehen. Fehlt er aber, kann Baldriparan – Stark für die Nacht helfen. Seit über 70 Jahren empfehlen Experten das Arzneimittel bei nervös bedingten Schlafstörungen. Heute ist es die Nr. 1* der pflanzlichen Schlafmittel. Baldriparan hat keinen Gewöhnungseffekt. Es wirkt ganz natürlich mit Baldrianwurzeltrockenextrakt, dessen Wirksamkeit in Studien belegt ist.[2] Baldriparan fördert sowohl das Einschlafen als auch das Durchschlafen[3] und bewahrt die Tiefschlafphase. So ermöglicht Baldriparan einen erholten Start in den Tag – von Bayern bis Schleswig-Holstein.

Für Ihre Apotheke:
Baldriparan
Stark für die Nacht
(PZN 00499175)



www.baldriparan.de

*OTC Arzneimittel, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 06/2026 • [1]https://www.belama.de/schlafstudie/ • [2]Dorn, M. (2000). Efficacy and tolerability of Baldrian versus oxazepam in non-organic and non-psychiatric insomniacs: a randomised, double-blind, clinical, comparative study. Research in complementary and natural classical medicine, 7(2), 79–84; Schulz, H., Stolz, C. & Müller, J. (1994). The effect of valerian extract on sleep polygraphy in poor sleepers: a pilot study. Pharmacopsychiatry, 27(4), 147–151. • [3]bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen

BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Das Grundschulangebot der Region entdecken

Marktplatz der Grundschulen findet in der StS Süderelbe statt

(mk) Süderelbe. Am 17. November von 17 bis 19 Uhr findet wieder der Marktplatz der Grundschulen in der Stadtteilschule Süderelbe statt. Zukünftige Erstklässler und ihre Eltern oder Sorgeberechtigten sind eingeladen, die Grundschulen in ihrer Umgebung kennenzulernen und ihre Fragen rund um den bevorstehenden Schulstart zu stellen.

An den Informationsständen stellen sich die Grundschulen der Region Süderelbe vor und informieren über ihre besonderen Unterrichtskonzepte. Besucher haben die Gelegenheit, direkt Fragen zu stellen, um die für sie richtige Schule zu finden. 2026 stellen sich folgende Grundschulen aus der Region Süderelbe vor:

- Schule Schnuckendrift
- Grundschule Neugraben
- Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg
- Grundschule Alte Weiden
- Ganztagsgrundschule Am Johannisland
- Schule Ohrnsweg
- Schule Aep-Schnitger-Stieg
- Grundschule An der Haake

Die Schule Cranz kann leider nicht vor Ort sein.

Veranstaltung:

Marktplatz der Grundschulen in Süderelbe; Datum: Dienstag, 17. November 2026; Zeit: 17 bis 19 Uhr; Ort: Pausenhalle der Stadtteilschule Süderelbe, Neumoorstück 1-2, 21147 Hamburg.

Achtung: Eltern können bei der Anmeldung bis zu drei Schulwünsche angeben. Der Anmeldezeitraum für die 1. Klassen ist vom 04. bis 22. Januar 2027. Für die Vorschulklassen kann der Anmeldezeitraum abweichen. Genauere Informationen können Erziehungsberechtigte am 17. November vor Ort erfragen.

Zugausfälle erwartet

Einschränkungen durch Bauarbeiten

(au) Hamburg. Vom 27. bis 30. November führen erneut umfangreiche Arbeiten der Deutschen Bahn zu erheblichen Einschränkungen im Zugverkehr zwischen Hamburg und Hannover. Besonders betroffen sind die metronom-Linien RE3 und RB31 zwischen Hamburg Hauptbahnhof, Lüneburg, Uelzen, Celle und Hannover Hauptbahnhof, teilte das private Eisenbahnunternehmen metronom vergangene Woche mit. In diesem Zeitraum könne der gewohnte Takt nicht eingehalten werden. „Fahrzeiten ändern sich vor allem früh morgens, abends und nachts. Einige Zwischenhalte entfallen. Fahrgäste sollten sich daher vorab in den digitalen Fahrplanauskünften über ihre Verbindung informieren. Die aktualisierten Fahrpläne mit den Zugausfällen sind voraussichtlich zum Wochenende verfügbar“, so das Unternehmen weiter.

Der Ersatzverkehr mit Bussen sei noch in Planung.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

RS Keller | Mauer | Fassade
Termine frei
• Sanierungsarbeiten • Putz- und Fugensanierung
• Spachtelarbeiten • Mauerwerksanierung
• Balkonsanierung • Trockenbau • Betoninstandsetzung
Feuchte Keller? Wir haben die Lösung!
TEL. 040/18 20 49 97 | www.rs-bautenschutz.de

Computer



Mehiar Alarksosi
iT SERViCES
Technik–Helfer vor Ort
persönlich, geduldig und transparent
Einfühlsamer Umgang mit Seniorinnen und Senioren.
0176 559 632 90
info@it-services.hamburg
www.it-services.hamburg

Dachdecker

Rosenberg
Alles gut bedacht GbR
• Dacheindeckung und Umdeckung
• Dachreinigung & -beschichtung
• Schornsteinverkleidungen
• Reparaturen in kürzester Zeit
• Schieferarbeiten
• Flachdachsanierung
• Dachrinnenreinigung
• Dachrinneninstallation
Ihr Dachdecker-Fachbetrieb
für den gesamten Norden
Bei den Linden 10
21449 Radbruch
Tel.: 04178 / 81 82 811
Mobil 0173 - 621 61 88
info@dach-rosenberg.de
www.dach-rosenberg.de

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH
Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU TERRASSENABDICHTUNGEN GRÜNDÄCHER
25 JAHRE 1997 2022
Francoper Str. 60 21147 Hamburg
Tel. 040 - 796 43 30
Funk 0172 - 95 64 954

NOCH GANZ DICHT?
Der freundliche Dachchecker in der Nachbarschaft hat noch Termine frei. Zertifiziert für Asbestarbeiten, Flachdach, Schornstein, Dachrinnen, Wärmedämmung und Reparaturen usw. ☎ 040/69089340 oder 0163/9832750. Jetzt mit Rentner-Rabatt, Anfahrt und Beratung kostenlos www.nochganzdicht.de

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

Dachdecker

L&R Bedachung
040/ 33474970
0157/ 30131443
info@lr-bedachung.de
www.lr-bedachung.de
Dachdeckermeisterbetrieb
✓ Freie Kapazitäten
✓ Kostenlose Beratung vor Ort
• Dachreinigung und Beschichtung
• Bedachungen aller Art
• Flachdachsanierung • Schieferarbeiten
• Schornsteinsanierung
Wir garantieren Ihnen alle Leistungen zu einem fairen Festpreis!
Lutz & Rosenberg GbR
Luruper Hauptstraße 258 · 22547 Hamburg

Termine frei!
Schlichting Bedachung u. Dachsanierung
Hamburg: 040 / 333 73 630
Seevetal: 04105 / 5902629
Bautrocknung-Vermietung • Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung • Flachdachtechnik • Dachreinigung und Imprägnierung • Dachbeschichtung • Schornsteinverkleidung

Elektrotechnik

Kaplun & Kluge Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft
• Fenster • Rollläden • Innenausbau • Plissees
• Türen • Markisen • Garagentore • Terrassenbau (Holz & WPC)
04181 - 99 79 561
Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Reindorfer Osterberg 93 · 21266 Jesteburg
info@muk-handwerk.de · muk-handwerk.de

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
Umbau - Neubau - Sanierung
Fliesenleger
www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau

Bucht Galabau
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
• Zaun & Pfortenbau
• Gartenpflege
• Rollrasen
• Heckenschnitt
• Pflasterarbeiten
• Transporte
Cuxhavener Straße 218d • 21149 Hamburg
TEL 0152 22711538 • www.bucht-galabau.de

Garten- und Landschaftsbau
PLANUNG & BAU & PFLEGE
DZAFERI
• Baum- und Heckenschnitt
• Gartenpflege
• Stein- und Pflasterarbeiten
• Terrassen- Wege- und Zaunbau
• Winterdienst und vieles mehr
Zürnkamp 23 · 21217 Seevetal · Tel.: 040 - 5354 5731
www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Garten- und Landschaftsbau

Gala Bau Goerke
• Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
• Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
• Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
• unverbindliche Beratung vor Ort
Tel. 04167/8 22 98 68 und 0152/53852949

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau
• Rollrasen verlegen
• Gartenpflege • Pflasterarbeiten
• Heckenschnitt • Zäune aufstellen
Büro: 04163/86 19 782

Gas- und Brennwerttechnik

Heizung • Sanitär • Klima • Solar
LENGEMANN EGGERS
Notdienst 24 h
Tel. 76 61 38-0
Neuländer Kamp 2a · 21079 HH-Harburg
www.lengemann-eggers.de

Gas • Heizung • Sanitär

apel
Gas- und Sanitärtechnik
Reparaturen und Neuanlagen
MODERNE BADGESTALTUNG · UMWELTFREUNDLICHE HEIZUNGSANLAGEN · SOLARANLAGEN
HORST APEL GMBH · CUXHAVENER STRASSE 210
TEL. 040/797 16 70 · FAX 040/797 16 797

BURGER Sanitärtechnik Bauklempnerei
• Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
Vogelhüttendeich 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040 / 75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation
- Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
- Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst
Sandheide 30 • 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

LILIENTHAL Haustechnik GmbH
Sanitär • Heizung • Erneuerbare Energien
Finkenwerder Norderdeich 114a · 21129 Hamburg
www. lilienthal-haustechnik.de
info@lilienthal-haustechnik.de
Telefon: 040/226 30 90 30

LÜHRS & CO
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckedorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/773739

RAGA GmbH
Alle Arbeiten aus einer Hand
• Heizung
• Sanitär
• Fliesen
• Wasserschaden-beseitigung
• Bauausführung
• Innenausbau
• Kellerabdichtung
• Bodenbeläge und vieles mehr ...
Glüsinger Straße 96 · 21217 Seevetal
Tel. 040 / 768 14 10 · Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Glaserei

REPARATUREN FÜR FENSTER UND ROLLLÄDEN
GLASEREI MEISTERBETRIEB Toni Lompa
Cuxhavener Straße 356 · 21149 Hamburg
E-Mail: info@glaserei-lompa.de · Tel.: 040 7015814

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro HUG GmbH
Lütt Enn 6 · 21149 Hamburg ☎ ⌕ 7017011

Heizung • Heizungsbedarf

RÜCKERT Heizungstechnik und Sanitär
ARNOLD RÜCKERT HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST 040 7511570

Immobilien

Simon IMMOBILIEN
040-611 93 602 oder 0171-498 18 49
www.angelika-simon.com · a.simon@angelika-simon.com

Maler- und Tapezierarbeiten

Bernd Geffke Malereibetrieb



bernd.geffke@gmx.de
☎ 0151 15 23 61 40 · www.berndgeffke.com

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
Hurra, wir sind jetzt im 50. Jahr für Sie da!
Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten
Im Neugrabener Dorf 36 · Telefon 702 37 03 · info@malerei-hoermann.de

MALEREI LANGE
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Fassadenbeschichtung – Vollwärmeschutz
• Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
Heideweg 38a • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 7 00 61 16

Möbel

MÖBEL DREYER Einrichtungshaus
Wir führen die Marke MUSTERRING
Immer aktuelle Kollektionen
Am Geesttor 2 · 21614 Buxtehude · Tel.: 04161 5982-0

Raumgestaltung

✓ Bodenbeläge: Vinyl, Parkett, Teppichboden
✓ Insektenschutz ✓ Sonnenschutz
✓ Gardinen und Dekoschals
beraten, messen, dekorieren, montieren, verlegen
NORDHAUSEN Raumgestaltung Freude am schönen Wohnen
HH-Neugraben • Groot Enn 1–3 • Tel. 701 70 24
www.nordhausenraumgestaltung.de

„Wir haben schon einen tollen Stadtteil“

Laternenumzug der SPD Neugraben

■ **(mk) Neugraben.** Wie in jedem Jahr finden auch in diesem wieder zahlreiche Laternenumzüge statt – eine gern gelebte Tradition, die viele Generationen verbindet. Auch die SPD Neugraben-Fischbek hat am 30. Oktober ihren alljährlichen Umzug ausgerichtet und es hat sich wieder gezeigt, wie wertvoll so ein Event sein kann. Denn es stärkt den Zusammenhalt, es verbindet Menschen – und wenn es sonst keine Vorteile hätte, dann immerhin den, dass der Punsch wärmt und die Würstchen ein paar Mägen gefüllt haben.



Seit einigen Jahren findet der Laternenumzug der SPD im Vogelkamp statt
Foto: SPD

Seit einigen Jahren findet der Laternenumzug der SPD nun im Vogelkamp statt. Wie immer wurde er begleitet von der Polizei und der Freiwilligen Feuerwehr Neugraben. „Wir möchten uns ausdrücklich für die freundliche Hilfe bedanken und insbesondere ans Herz legen, sich bei der freiwilligen Feuerwehr zu beteiligen – ob aktiv, in der Jugendfeuerwehr oder im Förderverein“, sagt Daniel Thewes, Vorsitzender der SPD Neugraben-Fischbek.

Auch mit Lob am Spielmannszug der Showband Neugraben ist Thewes nicht zurückhaltend: „Wenn man bedenkt, dass die jüngsten Mitglieder erst vier Jahre und die Ältesten schon in Rente sind, zeigt es, wie wertvoll solche Institutionen sind. Ohne sie hätten wir heute wesentlich weniger lachende Gesichter gesehen.“ Auch die Showband freut sich übrigens über Unterstützung: immer mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr im Schützenheim Neugraben. Ausdrücklicher Dank gilt auch der Fleischerei Ernst für ihre Unterstützung. Thewes betont: „Wir haben schon einen tollen Stadtteil. Alle packen mit an und hinterher gehen alle etwas glücklicher nach Hause. Und so lässt es sich auch viel leichter über die wirklich wichtigen Themen unserer Zeit reden.“ Es zeige sich, dass ohne Ehrenamt in unserer Gesellschaft sehr viel weniger funktionieren würde. Ob beim Laternenumzug oder in der Politik: Ohne Engagement geht es nicht.

Bauarbeiten

■ **(sl) Stillhorn .** Die Autobahnmeisterei Stillhorn der Niederlassung Nord hat schwere Schäden im Bereich der Fahrgassen und im Seitenstreifenbereich auf der Rastanlage Stillhorn-West der Autobahn A1, Richtung Süden festgestellt, die zwingend noch vor dem Winter saniert werden müssen, um ein Absacken des Seitenstreifenbereichs zu verhindern. Für die Durchführung der Arbeiten kommt es vom 16. November bis zum 11. Dezember zu einer vorübergehenden Reduzierung der LKW-Stellplätze im westlichen Bereich der Rastanlage. Gegen Ende der Arbeiten muss die Rastanlage komplett gesperrt werden, um die Auffahrt und den Seitenstreifen/Grünbereich zu sanieren. Über den genauen Zeitraum der Sperrung wird gesondert informiert.

Herz aus dem Takt: Vorhofflimmern

■ **(sl) Buchholz.** In der Reihe GesundheitsGespräche geht es diesmal um das Thema: „Herz aus dem Takt: Vorhofflimmern“. Dr. Klaus Hertting, Chefarzt der Kardiologie und Angiologie der Krankenhäuser Buchholz und Winsen, informiert über Ursachen, Risiken und moderne Behandlungsmethoden am Donnerstag, 19. Oktober, im Krankenhaus Buchholz, Steinbecker Straße 44, ab 18 Uhr in der Cafeteria der Klinik. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht nötig.

DER STELLENMARKT

Wilhelm Carstens Gedächtnis-Stiftung

Für unsere Seniorenwohnanlage in Hamburg-Wilhelmsburg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Pächter*in für den Betrieb von Kiosk und Cafeteria

Unsere Seniorenwohnanlage umfasst 207 Wohnungen für etwa 230 Bewohner*innen; auch Gäste aus dem Stadtteil sind willkommen.

Seniorenwohnanlage Wilhelm Carstens-Stiftung
Rotenhäuser Straße 30 - 38, 21109 Hamburg
www.alida.de/seniorinnen-und-senioren/seniorenwohnanlage-wilhelm-carstens-stiftung/

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Fragen beantworten wir gern unter **040 / 22 71 01-0** oder **Prosser.wcg@alida.de**

Finissage in Deichgalerie

Ausstellung ab 21. November

■ **(au) Finkenwerder.** Am Samstag, 21. November, findet ab 15 Uhr in der Galerie Deichgraf, Osterfelddeich 30, die Finissage zu den beiden Ausstellungen „Elbphilharmonie“ und „Ich habe Sylt nie ganz vergessen“ statt. Ausgestellt werden Bilder von Christian Meier aus Finkenwerder, einem studierten Künstler, der in der Nähe von Worpswede studiert hat und Jury-Mitglied für den Finkenwerder Kunstpreis war. Er war viel in Italien, wo er ein Haus in den Bergen nördlich von San Remo besaß – und auf der Insel Sylt, die er oft gemalt hat. Zusammen mit Friederike von Bülow hat er das Buch „Ich hab Sylt nie ganz vergessen“ herausgebracht. Am 9. September 2020 verstarb Christian Meier an den Folgen einer Krankheit in Hamburg. In der Tanzschule befinden sich die Gemälde, die sich mit der Elbphilharmonie beschäftige, im GalerieHaus die Werke über Sommer – Sonne – Sylt und in der Haifischbar alles andere. Die Gemälde sind in Öl auf Leinwand, Öl auf Holz gefertigt und Aquarelle. Weitere Informationen unter www.instagram.com/christianodipiccenini.



Foto: Adobe Stock

Analyse zum EU-Pflegemarkt

Deutschland unter den Spitzenreitern bei Pflegedichte und Männeranteil



Foto: Adobe Stock

■ **(Pflegia). Berlin.** Mehr als jeder fünfte Mensch in der EU ist inzwischen 65 Jahre oder älter, wodurch der Bedarf an qualifizierten Pflegekräften steigt. Doch welche Länder verfügen über die meisten Pflegefachkräfte und wo ist der Pflegenachwuchs besonders stark vertreten? Eine aktuelle Analyse von der Jobplattform Pflegia (www.pflegia.de) zeigt nun, wie Deutschland im europäischen Vergleich aufgestellt ist.

Untersucht wurden die Pflegedichte, der Anteil junger Pflegekräfte, aber auch die Geschlechterverteilung in der Pflege. In zwei von drei Kategorien zählt die Bundesrepublik zu den führenden Ländern in der EU.

Trotz des häufig diskutierten Fachkräftemangels verfügt Deutschland über eine der höchsten Pflegedichten in der EU. Die Pflegedichte gibt an, wie viele Pflegefachkräfte auf 100.000 Einwohner:innen kommen. Mit rund 1.251 Pflegefachkräften pro 100.000 Einwohner:innen belegt die Bundesrepublik Platz drei unter den 18 untersuchten Ländern. Nur Irland mit gut 1.419 sowie Finnland mit rund 1.290 Pflegefachkräften pro 100.000 Einwohner:innen liegen vor Deutschland. Damit liegt die Bundesrepublik deutlich über dem europäischen Durchschnitt von rund 749 Pflegekräften pro 100.000 Einwohner:innen.

Betrachtet man die Veränderung zum Vorjahr, stieg die Pflegedichte in Deutschland lediglich um 2,2 Prozent und damit schwächer als im Durchschnitt der untersuchten Länder von 2,6 Prozent. Den stärksten Anstieg verzeichnete Griechenland mit 13,4 Prozent, wohingegen die Pflegedichte in Lettland (– 0,8 Prozent), Österreich (– 1,4 Prozent) und Spanien (– 2,5 Prozent) zurückging.

Pflege bleibt zwar überwiegend weiblich, doch in Deutschland ist inzwischen etwa jede sechste Pflegefachkraft männlich. Damit belegt die Bundesrepublik mit einem Männeranteil von 17,4 Prozent unter den 18 untersuchten Ländern den dritten Platz. An der Spitze befindet sich Malta mit knapp 27 Prozent, gefolgt von Italien mit rund 24 Prozent. Am anderen Ende des Rankings stehen vor allem osteuropäische Länder. In Lettland liegt der Männeranteil unter Pflegefachkräften bei lediglich 0,5 Prozent, in Litauen bei rund einem Prozent und in Tschechien bei rund zwei Prozent.

Auch beim Anteil jüngerer Pflegefachkräfte schneidet Deutschland überdurchschnittlich ab. Mit einem Anteil von 29,5 Prozent liegt die Bundesrepublik bei den unter 35-jährigen Pflegefachkräften auf Platz sieben und somit über dem Durchschnitt der 18 untersuchten Länder von 26,1 Prozent. Den höchsten Anteil erreicht Kroatien mit 37 Prozent, gefolgt von den Niederlanden mit 36,7 Prozent und Malta mit 35 Prozent. Besonders niedrig ist der Anteil der unter 35-Jährigen dagegen in Tschechien mit 13,4 Prozent, Lettland mit 13,6 Prozent und Litauen mit 14,9 Prozent.

„Alle Untersuchungsergebnisse finden Sie auf dieser Landingpage: https://www.pflegia.de/magazin/article/analyse-zum-eu-pflegemarkt-deutschland-unter-den-spitzenreitern-bei-pflegedichte-und-manneranteil/

Mosaik
Kinder- und Jugendwohngruppe



Bezugsbetreuer:innen (m/w/d)
für stationäre Wohngruppe (§ 34 SGB VIII) in Handeloh ab sofort oder später

Ihr Profil:
- Sozialpädagogin, Erzieher:in, Sozialpädagogische Assistenz oder vergleichbare Qualifikation
- Bereitschaft zum Schichtdienst

Für weitere Informationen:
info@mosaik-wohngruppe.de / Telefon 015111 900 797



Spannung statt Schokolade

RUF verlost Hörspiel-Adventskalender von EUROPA

(mk) Hamburg. 24 Türchen, 24 Kapitel, 24-mal Spannung: Statt Schokolade gibt es in den Hörspiel-Adventskalendern von EUROPA jeden Tag ein neues Kapitel einer spannenden Detektiv-Geschichte. Ideal für eine kleine Audio-Auszeit an jedem Adventstag. Wie beispielsweise auch den Hörspiel-Adventskalender „Die drei ??? – O Geisterbaum (3 CDs)“.



Der Neue RUF verlost mehrere Hörspiel-Adventskalender von „Die drei ??? – O Geisterbaum (3 CDs)“ Foto: Europa

Oh Geisterbaum, o Geisterbaum – wer spukt in deinen Nadeln? Die drei ??? im Winterwunderland zwischen Weihnachtselfen und gemeinen Racheplänen. Justus, Peter und Bob sind zu Gast beim legendären Santa‘s Weekend des Schauspielers Jim Rattles. Doch das besinnliche Wochenende wird jäh von gespenstischen Erscheinungen in einer 500 Jahre alten Tanne unterbrochen. Der Baum soll die Wahrheit der Welt in sich tragen ... und diese Wahrheit ist für den Gastgeber Rattles alles andere als angenehm. Reich beschenkt mit detektivischem Talent beginnen die Detektive mit ihren weihnachtlichen Ermittlungen. Ein weihnachtlicher Fall in 24 Kapiteln.

Achtung: Der Neue RUF verlost mehrere Hörspiel-Adventskalender von EUROPA mit „Die drei ??? – O Geisterbaum (3 CDs)“. An der Verlosung nimmt teil, wer bis zum 25. November eine E-Mail mit dem Betreff „o Geisterbaum“ an m.koltermann@neuerruf.de schickt. Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!

Zum ersten Mal den Titel der Meisterin gesichert

Gaby Schönteich ist neue Meisterin des DSC

(mk) Fischbek. Am 29. August fand die alljährliche Meisterschaft des Damen-Schießclubs Fischbek (DSC) statt. Mit großer Freude konnte sich in diesem Jahr Gaby Schönteich gegen ihre Mitschützinnen durchsetzen und sicherte sich damit erstmals den Titel der Meisterin. Schönteich ist dem DSC bereits seit 1991 treu und freut sich nun auf ein ganz besonderes Jahr in ihrer neuen Rolle.


Gaby Schönteich ist neue Meisterin des Damen-Schießclubs Fischbek Foto: A. Paul

An ihrer Seite stehen ihre drei Adjutantinnen Christa Thiemann, Birgit Rosenthal und Sabine Eggers.

Gemeinsam blicken sie voller Vorfreude auf die kommenden Monate und die vielen Veranstaltungen, die das Meisterjahr mit sich bringt. Besonders freut sich Schönteich darauf, die zahlreichen gemeinsamen Erlebnisse und geselligen Momente mit ihren Adjutantinnen und dem gesamten Verein zu genießen.

Auch die Jugend konnte bei der diesjährigen Meisterschaft glänzen: Jenny Prigge sicherte sich den Titel der Jugendmeisterin und durfte sich ebenfalls über ihren Erfolg freuen.

Ein weiterer Grund zur Freude war im Oktober die jährliche Vizemeisterschaft des DSC. Hier konnte Bettina Struß den Rumpf des traditionellen Holzvogels abschießen und sich damit den Titel der Vizemeisterin sichern.

Der Damen-Schießclub Fischbek gratuliert allen drei Schützinnen ganz herzlich zu ihren Erfolgen und freut sich auf ein ereignisreiches Meisterjahr mit vielen schönen gemeinsamen Momenten!

DER KLEINANZEIGENMARKT

IN TEILEN UNSERER AKTUELLEN AUSGABE FINDEN SIE FOLGENDE BEILAGEN:
Philipps, jawoll, Warncke's Frischecenter, HOL'AB! Getränke Markt, LIDL, Dalinger Frischecenter, BELLANDRIS MATTHIES GARTENCENTER, Bobsien Köhlfleet Hauptdeich 7 · 21129 Hamburg Tel. 0 40 / 3 19 77 00 60, famila besser als gut!, Dehner, porta, der neue RUF Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden
Möchten auch Sie Ihre Beilage über uns verteilen?
Tel.: (040) 70 10 17-0

Ankauf

ANKAUF GESUCHT! Ich kaufe Vintage- und Sammlerartikel! Vintage-Pfeifen, Zigarren und Zubehör. Alte und besondere Feuerzeuge, Sammlerfeuerzeuge, Pfeifenbesteck und Pfeifen - Zubehör. Ausgefallene und seltene Sammlerstücke, Sammlungen, Dachbodenfunde oder Nachlässe **Tel. 0155 / 63481956**

Sammler kauft Modelleisenbahn, -autos, flugzeuge, Zinnbecher, Pelzmäntel, Porzellan, Kameras, altes Besteck, Perlenketten, Bilder, Blumenvasen, Taschenuhren, Kristallgläser, Musikinstrumente, Modeschmuck, antike Möbel. **Tel. 0152 / 368 271 65**

Suche dringend Porzellan, Flohmarktartikel und Modeschmuck (auch defekt.) Alles anbieten. HH Tel. 0177 / 2723048

Ankauf

Sammler sucht Bekleidung, Porzellan, Handtaschen, Manschettenknöpfe, Zinnbesteck, Modeschmuck, alte Bücher, Schallplatten u. Münzen. **Tel. 0152 / 368 271 65**

Ankauf von Schallplatten, Garderobe, Römergläser, Porzellan, Silberbesteck und Modeschmuck. **Tel. 0178 / 395 80 21**

Sammler sucht Münzen, Medaillien, 5DM und 10DM Münzen, Armband- und Taschenuhren. **Tel. 0152 / 13 31 44 96**

Kaufe Moped- und Elektroauto, auch Diesel. Auch defekte, alles anbieten. **Tel. 040 / 23 499 362**

Ankauf

Sammler sucht Zinn, Schallplatten, alte Kameras, Porzellan, Modeschmuck. **Tel. 0178 / 49 43 726**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944 / 36160 www.wm-aw.de Fa.

Ank. v. Briefmarken, Zinn, Silber, Bernstein, Modeschmuck u. Münzen (Deutschland, Schweiz, ges. Welt). **Tel. 0176 / 12 657 129**

Kaufe Ihr Auto, auch TÜV-fällig, bitte alles anbieten. **Tel. 040 / 234 99 362**

Privat sucht Näh- oder Schreibmaschinen und Klaviere zur Deko. **Tel. 0178 / 39 58 021**

Bekanntschaften

Oft laufen wir mit gesenktem Blick- oder dem Smartphone in der Hand durch die Welt.
Witwe, 78J. jung, 1,70 gr.NR., schlank, möchte einen sympathischen - humorvollen Mann zw. 68-78 J. für Freizeitgestaltungen (z.B. Tanzen - oder lamge Spaziergänge an Ost/Nordsee. Näher kennen lernen erst einmal auf freundschaftlicher Basis. Freuen würde ich mich, wenn die Chemie stimmen würde.
Chiffre 5000622, Der Neue RUF, Postfach 920252, 21132 Hamburg

Sie, 60J. m. Tagesfreiz. s. nette Freundsch. f. Kommunik. Gerne a. f. Spazierg. i.R. Harburg. Auch AB nutzen. **Tel. 0178 / 884 41 59**

Bekanntschaften

Thea, 69 J., hüb. Witwe, familiär unabhängig u. viel allein. Wünsche mir Zweisamkeit, sich gemeinsam an den schönen Dingen des Lebens erfreuen. Ich pflege gerne den Garten u. habe Freude am Kochen. Würde mein schönes Zuhause auch aufgeben u. zu Ihnen kommen. Alles weitere bei einer Tasse Kaffee.
PV **Tel. 0176 / 436 32 96**

Ursula, 74, mit allen weibl. Vorzügen, umzugsbereit, mobil, warmherzig u. noch lange nicht zu alt für Schmetterlinge im Bauch. Als Witwe wünsche ich mir e. ehrl. Mann mit Herz u. Humor, der Lust auf schöne Abende, kleine Unternehmungen, Nähe u. gemeinsames Lachen hat. Vielleicht funkt es ja zwischen uns.
PV **Tel. 0152 / 249 10 120**

Frau mit Herz und Humor, 42 Jahre, besonnen und warmherzig, aktiv und lebensfroh, möchte einen aufgeschlossenen und verlässlichen Mann kennenlernen. **Kontakt: erita@directbox.com**

Camping

Suche Wohnmobil oder Wohnwagen. Baujahr und Zustand sind egal. Tel. 0178 / 84 31 358

Erotik

Stader Str. 298, Sabrina eine Sünde wert, Vorderhaus, wieder in Harburg. **Tel. 0152 / 10 87 75 09**

Freundeskreis

Doppelkopf-Runde
Wer hat Lust, mit mir (Gitta, 69 J. alt) in regelmäßigen Abständen Doppelkopf oder Canasta zu spielen? Ich freue mich auf Deine Zuschrift. **Meine Email: Kuestenkind-HH@gmx.de**

Garten

Bäume fällen, sowie alle Gartenarbeiten, Hecken- u. Streucherschnitt, Laubbeseitigung, mit Abfuhr. **Tel. 66 83 825**

Kfz-Zubehör

Vier Winterreifen mit Felge für VW Golf. Tel. 040 / 70 23 787

Mietgesuche

Herr (61), NR, sucht Zimmer oder Wohnung, möbliert oder unmöbliert ab 01.12.2026, langfristig und angemeldet. Warmmiete bis 570,00 €, Miete gesichert. **Tel. 0170 / 5345908**

Stellengesuche

Biete an Haushaltshilfe für alles was so anfällt. Tel. 0179 / 951 81 61

Fliesenleger sucht Arbeit! Tel: 0160 / 977 39 654

Unterricht

LEHRERIN exam., sehr erfahren, gibt prof. Nachhilfe in Mathe, Deutsch, Englisch und ESA/MSA, Kl 1 - 10 **Tel. 796 124 31**

Verkauf

Haus in Maschen zu verkaufen. Ca. 170 qm, 6-7 Zimmer, großer Garten, Einliegerwhg., 2 Garagen. Privatverkauf 650.000 Euro **Tel. 0162 / 932 95 94**

Verschiedenes

Alltagshilfe, Pflege, Betreuung, Arztbesuche und Transport bietet Pflegerin mit Herz u. Erfahrung an. **Tel. 040 / 763 84 56**

Alltagshilfe, Pflege, Betreuung, Arztbesuche und Transport bietet Pflegerin mit Herz an. Tel. 040 / 763 84 56

Mobile Fußpflege. Umkreis Harburg, Marmstorf, Meckelfeld, Hittfeld. **Tel. 0172 / 966 23 84**

Flohmarkt Neu Wulmstorf
Schützenplatz
Wesenberg 1 jeden Samstag
040 / 701 39 50

Achtung!
Suche Gobelinbilder und -kissen. **Tel. 0152 / 52 16 84 64**

KLEINANZEIGEN-COUPON

Alle privaten Kleinanzeigen
4 Zeilen für nur 10,– Euro
je angefangene weitere 4 Zeilen zusätzlich

Auch im Internet: www.neuerruf.de

Geben Sie Ihre Kleinanzeige ganz bequem über unsere Kleinanzeigen-Annahme im Internet auf: www.neuerruf.de • Anzeigen online aufgeben

Rubrik: _____
(Lassen Sie nach jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei)

Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in Ihrer nächsten Ausgabe. Bei Aufgabe zahlbar. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Extra-Gebühr (bei Zusendung EURO 4,10, bei Abholung EURO 3,00) erhoben. **Erotik- und Bekanntschaftsanzeigen nur gegen Vorkasse!**

Name _____
Adresse _____
IBAN: _____ BIC _____
Bankinstitut: _____
Unterschrift _____

◯ Ich erteile eine einmalige SEPA-Lastschrift (Einzugsermächtigung)
◯ Ich lege der Bestellung den Betrag in bar bei

Bitte ausschneiden und einsenden an: Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

der neue RUF – Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Herausgeber:
Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg
Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14
www.neuerruf.de · info@neuerruf.de

Verlegerin: Hannelore Bobeck-Niculescu

Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Peter Bobeck-Niculescu

Geschäftsführung: Peter Bobeck-Niculescu

Verlagsleitung: Jens Kalkowski

Anzeigenleitung: Jens Kalkowski

Anzeigen: Katrin Jantzen, Susann Sakowski, Uwe Sakowski, Karina Buder-Ostrovska
E-Mail: anzeigen@neuerruf.de

Redaktion: Matthias Koltermann, Andrea Ubben; Sabine Langner (freie Mitarbeiterin)
E-Mail: redaktion@neuerruf.de

Satz: Bobeck Medienmanagement GmbH, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg
technik@bobeckmedien.de

Druck: A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co, Damm 9 – 15, 25421 Pinneberg

Vertrieb: Michaela Klupp, Tel. 70 10 17-26, vertrieb@neuerruf.de

Auflagen:
Teilauflage Süderelbe: 29.900
Teilauflage Harburg: 51.200
Teilauflage Wilhelmsburg: 21.100
Gesamtauflage: 102.200

Geprüfte Auflage
Auflage und Vertrieb wurden geprüft von Wirtschaftsberater Diplom-Kaufmann Hansgeorg André Hamburg
Ehrenbergstraße 39

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Anzeigenentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotomechanisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an ihrem Briefkasten anzubringen.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

Neuer Verein für die Finkwarder Karkmess

Finkwarder Karkmess e.V. im Oktober gegründet

■ **(mk) Finkenwerder.** Die Finkwarder Karkmess ist ein fester Bestandteil des Lebens auf Finkenwerder. Steigende Sicherheitsanforderungen und wachsende Kosten stellen die Veranstalter aber zunehmend vor Herausforderungen. Um die Zukunft des Festes zu sichern und Planung sowie Organisation auf eine verlässliche Grundlage zu stellen, wurde im Oktober der Finkwarder Karkmess e.V. gegründet.

Wie wichtig das Fest für das gesellschaftliche Miteinander auf der Insel ist, zeigte das Programm 2026. Vier Tage lang kamen unterschiedliche Generationen und Interessen auf ihre Kosten. Von der Kinderdisco und den Auftritten der Finkwarder Speeldeel über das Oldtimer-Treffen bis hin zu den Abendpartys bot das Fest ein abwechslungsreiches Programm. Der Verein engagiert sich für die Karkmess sowie für Kultur, traditionelles Brauchtum und Heimatpflege.

Den Vorstand bilden Nicolaus Heins, Fiene Meier und Jan-Paul Dierks. Weitere Gründungsmitglieder sind Lisa Schwenzitski, Joscha M. Heinrich, Rainer Külper und Ingrid Algren vom Gewerbeverein sowie Thomas Kielhorn und Adolf Fick vom Kulturverein.

„Die Finkwarder Karkmess bleibt lebendig, wenn wir ihre Tradition bewahren und zugleich offen für Neues sind“, sagt Nicolaus Heins. „Gerne würden wir allen rund 12.000 Einwohnerinnen und Einwohnern Finkenwerders, aber auch Gästen von außerhalb, ein festliches Rahmenprogramm bieten. Ob jung oder alt, Jahrmarkt-, Kultur- oder Partyfan: Vier Tage lang können wir ein buntes Programm gestalten. Mit unserer Vereinsgründung wollen wir dafür langfristig die Grundlage schaffen.“

Bei den bisherigen Vereinssitzungen wurde bereits deutlich, wie viel Erfahrung und neue Ideen zusammenkommen. In den vergangenen zwei Jahren wurde die Karkmess gemeinsam vom Gewerbeverein und dem Kulturverein ausgerichtet. An diese Erfahrungen möchte der neue Verein anknüpfen und zugleich Raum für neue Impulse schaffen.

Die 167. Finkwarder Karkmess findet vom 3. bis 6. Juni 2027 statt.

A1 in Richtung Bremen gesperrt

Sperrung bis voraussichtlich Sonntagabend

■ **(sl) Stillhorn .** Wegen einer abgesackten Fahrbahn direkt hinter der Norderelbbrücke muss am heutigen Samstag um 5 Uhr die A1 in Richtung Bremen voll gesperrt werden. Die Sperrung dauert voraussichtlich bis Sonntagabend, 15. November, 22 Uhr, teilte die Autobahn GmbH Nord mit. Die Fahrbahn Richtung Lübeck ist nicht betroffen. Der Verkehr Richtung Süden wird von der Anschlussstelle Billstedt durch das Stadtgebiet und weiter über die innerstädtischen Elbbrücken umgeleitet. Autofahrer, die von der A25 aus Geesthacht kommen und in Richtung Bremen oder Hamburg-Zentrum fahren wollen, müssen ab Moorfleet ein Stück A1 in nördlicher Richtung fahren und dann ebenfalls der Umleitung folgen.

Ihr Ansprechpartner und Medienberater.
Uwe Sakowski, Telefon: (040) 70 10 17 - 30
E-Mail: u.sakowski@neuerruf.de

FAMILIENANZEIGEN

Wir gingen einen langen Weg gemeinsam,
aber er war doch zu kurz.

Günter Rüter

* 9. Januar 1956 † 3. November 2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater und Opa

Ina
Sven und Kristin
mit Rieke und Jan
Torsten und Jessica

Neuenfelde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Mittwoch, dem 18. November 2026, um 13.30 Uhr in der Friedhofskapelle Neuenfelde.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende an die „Grundschule Arp-Schnitger-Stieg“.
Konto: Ina-Maria Rüter
IBAN: DE25 2406 0300 1300 7890 00
Verwendungszweck: Trauerfall Günter Rüter

Traueradresse:
Ina Rüter c/o Bestattungen Lüdders
Bahnhofstr. 73, 21629 Neu Wulmstorf



DANKE

Von Herzen danken wir für die liebevolle Anteilnahme, die tröstenden Worte und die vielen Zeichen der Verbundenheit.

Basti ist immer dort, wo wir sind.

Bärbel & Andreas
Ariane & Patrick

Kein Bock e.V.
IBAN: DE11 4306 0967 1340 3440 01
GLS Bank
Verwendungszweck:
Basti hat kein Bock auf Nazis

Freundeskreis Die ARCHE Hamburg e.V.
IBAN: DE07 2012 0000 0054 5400 00
Berenberg Bank
Verwendungszweck: Basti hilft



Alles hat seine Zeit:
sich begegnen und verstehen,
sich halten und lieben,
sich loslassen und erinnern.

Ralf Palatz

* 13. Dezember 1931 † 11. September 2026

Tochter Kerstin mit Dirk
Schwester Ellen und Familie
Bruder Uwe und Familie

Seine engste Familie hat am 13. November 2026 auf dem Friedhof Hamburg-Langenbek Abschied genommen.

Foto: Adobe Stock/boyloso

Anzeigenberatung: (040) 70 10 17-0



Bild: Adobe Stock/ Lutsepiratriz

Ein langes gemeinsames Leben ist zu Ende gegangen.

Gerhard Hafkus

* 07. Juni 1928 † 24. Oktober 2026

Marga Hafkus

* 08. Januar 1930 † 29. Oktober 2026

Die Beisetzung findet im engsten Kreise statt.

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern.
Tot ist nur, wer vergessen wird.

Jürgen Schmarbeck

* 19. Juli 1940 † 27. Oktober 2026

Alle, die ihn gerne gehabt haben
Hannelore, Thorsten, Michael, Deine Enkelin Lea

Die Beerdigung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Kondolenzadresse: Wallner Bestattungen, c/o Jürgen Schmarbeck, Falkenbergsweg 153, 21149 Hamburg.

Christa Sahm

geb. Kutschke

** 29. Mai 1941 † 20. Oktober 2026*

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen.

Kirsten und Ingo
Dierk und Simone

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

WALLNER BESTATTUNGEN
Falkenbergsweg 153, 21149 Hamburg | 040 701 83 46
www.wallner-bestattungen.de | info@wallner-bestattungen.de





Sie wollen individuelle Hochzeitskarten?
Schauen Sie vorbei oder rufen Sie uns an.
Wir entwerfen alles nach Ihren Wünschen!
Bobeck Medienmanagement GmbH | Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg | Telefon (040) 70 10 17 11

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind.
Im Rauschen der Wellen, im Pfeifen des Windes.

Christa Seitz

* 16. Oktober 1957 † 10. Oktober 2026

Unerwartet bist du von uns gegangen.
Wir sind dankbar für die wertvolle Zeit, die wir mit dir verbringen durften. Du fehlst uns sehr, (Tante) Christa.

In liebevoller Erinnerung

Julia mit Stephan, Klara und Rike
Gunnar mit Riikka und Eemil
im Namen aller Verwandten, Bekannten und Freund/innen

In den Wellen des Meeres wird Christa ihre letzte Reise antreten. Die begleitete Seebestattung findet statt am 5. Dezember 2026 ab 13:15 Uhr in Büsum. Anmeldung für Bekannte, Freund/innen und Familienangehörige von Christa bitte unter der Nummer 0160 91381008.

Der Mensch erfährt, er sei auch, wer er mag,
ein letztes Glück und einen letzten Tag.
(Johann Wolfgang von Goethe)

Gerhard (Gerd) Gudat

* 16.02.1943 † 01.11.2026

Traurig, Dich zu verlieren
Erleichtert, Dich erlöst zu wissen
Dankbar, mit Dir gelebt zu haben

Im Namen der Familie
Dörte Gudat (geb. Flügge)

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Freitag, den 20. November 2026, um 12.30 Uhr in der Kapelle des Heidefriedhofes Neugraben, Falkenbergsweg 155, 21149 Hamburg

Traueranschrift:
Familie Gudat c/o Bestattungen Lüdders
Bahnhofstr. 73, 21629 Neu Wulmstorf

GRABSTEIN-HELDT
Originale Einzelstücke, das was Sie bei uns sehen, fühlen, bekommen Sie auch!
Keine ungenaue Katalogware und damit zufriedene Kunden.
Direkt am Heidefriedhof Neugraben Tel. 701 71 71

Lieber Gerd,

Du warst immer ein verlässlicher Freund.

Hans-Jürgen



Hinrich Johann Sietas gestorben

Sietas-Werftinhaber starb nach Unfall

(mk) Neuenfelde. Wie erst jetzt bekannt wurde, ist der frühere Sietas-Werftinhaber und Schiffsbau-Unternehmer Hinrich Johann Sietas bei einem tragischen Unfall am 1. November ums Leben gekommen. Hinrich Johann Sietas hatte die Führung der Traditionswerft in Neuenfelde 1986 nach dem Tod seines Vaters Johann Jacob Sietas übernommen.

Nur knapp vor dem Ausbruch der fatalen Finanzkrise ab 2008, die die Werft in arge finanzielle Nöte manövrierte, von der sie sich nicht mehr erholte, konnte Sietas bei einem Besuch des damaligen Wirtschaftssenators Gunnar Uldall Anfang 2008 noch ein kerngesundes Unternehmen präsentieren.

Auf Jahre hinaus – dank seiner innovativen Schiffstypen wie beispielsweise den „Open-Top"-Containerschiffen vom „Typ 168" – sei man mit Aufträgen ausgebucht. Rund 20 Jahre Planung und Erprobung hätten investiert werden müssen, bevor die „Open-Top"-Containerschiffe zum Erfolgsmodell avancierten, betonte er.

Doch nicht nur mit dem Bau von Schiffen, sondern auch mit deren Ausrüstung hatte sich die Sietas-Werft und ihre Tochterunternehmungen einen Namen gemacht. Hinrich Johann Sietas sagte damals etwas, was sich einprägte: „Auf der Sietas-Werft wird Qualitätsarbeit hergestellt. Ich bin von unseren Produkten überzeugt. Wir verkaufen



Der ehemalige Sietas Werft Inhaber Hinrich Johann Sietas ist nach einem Unfall verstorben Foto: mk

Schiffe mit gutem Gewissen. Davon zeuge auch die gute Auftragslage. Die Sietas-Werft ist bis 2010 ausgebucht", hob er mit einem gewissem Stolz hervor. Hinrich Johann Sietas lebte für den Schiffsbau.

Er war an den Planungen für Schiffstypen beteiligt, er war häufig auf der Este-Werft unter den Arbeitern zu sehen, er verpasste keine der Schiffstaufen. Umso schmerzlicher war für ihn die Insolvenz seiner Werft, in deren Folge er die Verantwortung für das Unternehmen in fremde Hände legen musste.

E-Scooter: Regelverstöße können teuer werden

Polizei warnt vor empfindlichen Strafen

(au) Hamburg. Für viele Nutzer, zumeist Jugendliche und junge Menschen, bedeuten sie schnelles Vorankommen von A nach B, für alle anderen sind sie nach wie vor ein Graus: die sogenannten E-Scooter. Wer keinen eigenen hat, leiht sich einen bei einem der fünf hamburgweiten Anbieter. Nicht nur, dass das nicht sachgemäße Abstellen häufig für Ärger sorgt, auch die Nutzung der Elektrokleinstfahrzeuge treibt die Menschen – auch im Hamburger Süden – regelmäßig auf die Palme. Verkehrsvorschriften werden nicht beachtet, viele Nutzer fahren zu zweit auf den E-Rollern, ganz zu schweigen von rücksichtslosem Fahrverhalten gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern.

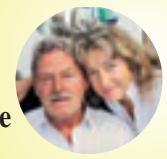
Was vielen E-Scooter-Nutzern nicht bewusst ist: Wer sich nicht an die Verkehrsregeln hält, muss mit Strafen rechnen, wie Stadtteilpolizistin Karen Wülpern vom Polizeikommissariat weiß. Und die können durchaus empfindlich ausfallen, im Zweifel auch für die Eltern. Unterschieden wird dabei in Ordnungswidrigkeiten und Straftaten.

- Befahren der Fußgängerzone (Marktpassage) oder des Gehweges: 50 Euro.
- Benutzung des E-Scooters unter 14 Jahren: 90 Euro und 1 Punkt für den Halter
- Befahren des Radweges gegen die Fahrtrichtung: 20 Euro.
- Abstellen mittig auf dem Gehweg: 20 Euro (der Verursacher wird über die Mietfirma des E-Scooters ermittelt). Dieser Verstoß wird regelmäßig geahndet!!
- Nutzung des Handys während der Fahrt: 100 Euro und 1 Punkt.
- Nutzung von Kopfhörern während der Fahrt: 55 Euro.
- Defektes Licht: 20 Euro.
- Kein Versicherungskennzeichen angebracht: 40 für den Halter.
- Befördern einer oder mehrerer Personen: 10 Euro.
- Keine gültige Versicherung (Wechsel der Plakette immer am 1. März des Jahres) führt zum Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz. Der E-Scooter wird einzogen und erst wieder herausgegeben, wenn ein Versicherungsnachweis erbracht wird.
- Das Manipulieren, zum Beispiel Veränderungen am Akku oder per App, führt zur Erhöhung der zulässigen Geschwindigkeit von 20 km/h. Das führt unter Umständen zum Fahren ohne Fahrerlaubnis und dem Verlust der Versicherung. Der E-Scooter wird eingezogen und gegebenenfalls ein Gutachten erstellt (Kosten trägt der Halter).



E-Scooter fahren ist beliebt, kann bei nicht sachgemäßem Gebrauch aber empfindliche Strafen nach sich ziehen Foto: au

GOLD- & SILBER-ANKAUF
30 Jahre Juwelier Kosche – über 45.000 zufriedene Kunden



Sofort Bargeld für Ihren nicht mehr benötigten Goldschmuck
ZAHNGOLD
in jedem Zustand!
Kleine und große Mengen.
Juwelier Kosche
Am Harburger Bahnhof (gegenüber dem Phoenix Center) · Moorstr. 9
Tel. 040 / 32310355 · Mo.-Fr. 10 -18

Konzerte zwischen Stille und Klang

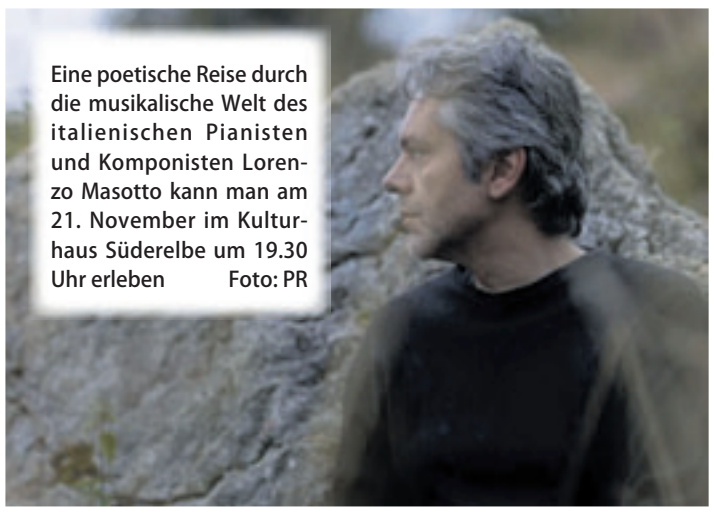
Lorenzo Masotto zu Gast im JoLa

(mk) Neugraben. Eine poetische Reise durch die musikalische Welt des italienischen Pianisten und Komponisten Lorenzo Masotto kann man am 21. November im Kulturhaus Süderelbe um 19.30 Uhr erleben. Mit einer Mischung aus neoklassischen, Jazz- und alternativen Einflüssen erkundet er sein über ein Jahrzehnt umfassendes Werk. Jedes Stück ist ein Erinnerungsfragment – eine Reflexion von Landschaften und inneren Visionen.

Sein neuestes Album „Earde" ist inspiriert von Island, den Dolomiten und Lessinia. Masotto ist in ganz Europa und den USA aufgetreten, unter anderem in der Union Chapel, der Bush Hall, dem Smock Alley Theatre und De Helling.

Tickets für 19 Euro (Soli-Preis 15 Euro, Förderpreis 25 Euro) gibt es online über die Website des Kulturhauses. Gerne auch mit Voranmeldung unter tickets@kulturhaus-suederelbe.de oder über die Tickethotline 040 7960048. Restkarten an der Abendkasse.

Samstag, 21. November 2026, 19.30 Uhr im JoLa im Kulturhaus Süderelbe, Am Johannisland 2, 21147 Hamburg.



Eine poetische Reise durch die musikalische Welt des italienischen Pianisten und Komponisten Lorenzo Masotto kann man am 21. November im Kulturhaus Süderelbe um 19.30 Uhr erleben Foto: PR

Guten Tag® Apotheke
UNSERE ANGEBOTE FÜR SIE!
NOVEMBER 2026
BIS ZU 46% SPAREN

SIE SPAREN 22%
Vitamin B-Komplex-ratiopharm®
60 Hartkapseln, statt € 25,79 1)
€ 19,99
Freundschaftspreis

SIE SPAREN 31%
Tantum Verde®
versch. Sorten
je 20 Lutschtabletten
statt € 10,98 1)
€ 7,49
Freundschaftspreis

SIE SPAREN 30%
H&S Adventskalender Stern
24 Filterbeutel
statt € 5,75 1)
€ 3,99
Freundschaftspreis

SIE SPAREN 26%
ACC® akut 600 mg Hustenlöser
20 Brausetabletten
statt € 20,99 1)
€ 15,49
Freundschaftspreis

SIE SPAREN 46%
Gingium® 120 mg
120 Filmtabletten
statt € 92,99 1)
€ 49,99
Freundschaftspreis

SIE SPAREN 28%
FAKTU lind® Hämorrhoidensalbe
25 g, statt € 13,95 1)
€ 9,99
Freundschaftspreis
1 kg = € 399,60

SIE SPAREN 24%
elacpharma Biotic 12
10 Kapseln
statt € 15,95 1)
€ 11,99
Freundschaftspreis

SIE SPAREN 32%
Bronchicum® Elixir
100 ml
statt € 10,40 1)
€ 6,99
Freundschaftspreis
1 l = € 69,90

SIE SPAREN 17%
Stilaxx® Hustenstiller Isländisch Moos
Erwachsene
200 ml
statt € 18,14 1)
€ 14,99
Freundschaftspreis
1 l = € 74,95

SIE SPAREN 31%
Dekristol® 1000 I.E.
100 Tabletten
statt € 8,69 1)
€ 5,99
Freundschaftspreis

SIE SPAREN 24%
orthomol immun
Trinkfläschchen/ Tabletten
30 Tagesportionen
statt € 72,99 1)
€ 54,99
Freundschaftspreis

15% GUTSCHEIN
AUF IHREN GESAMTEN EINKAUF
Ausgenommen sind rezept- oderverschreibungspflichtige Medikamente sowie Aktionsangebote und Zuzahlungen. Nur ein Gutschein pro Person und Einkauf pro Monat.
gültig im November 2026

1) Eigener ehemaliger Verkaufspreis; zugleich niedrigster Verkaufspreis der letzten 30 Tage. 2) Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druck- und Satzfehler keine Haftung. Stand 10/2026

NEUWIEDENTHALER APOTHEKE
DR. DAGMAR CALLSEN
Neuwiedenthaler Apotheke · Rehrstieg 22 · 21147 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40 7020730 · Fax: +49 (0) 40 7020733
info@neuwiedenthaler-apotheke.de · www.neuwiedenthaler-apotheke.de